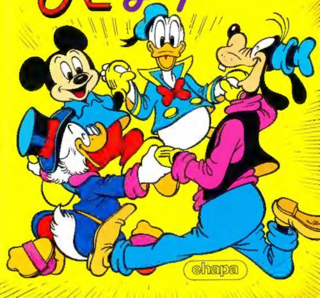
Nr. 115 Walt Disney's **LUSTIGE TASCHENBÜCHER**

DM 6,20
S 48,–
Fr. 6,20
Lire 4500
Ptas 295

Riesenspaß beim Ringelpiez



ehapa

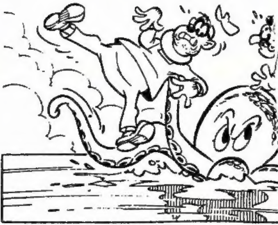
Menschenskinder! –
Irre gut, diese
MICKY MAUS!
MICKY MAUS
Mit klasse Comics
und starken Extras!
MICKY MAUS – aus gutem Grund
die größte Jugendzeitschrift der Welt
Jeden Donnerstag neu!

Walt Disney

Riesenspaß beim Ringelpiez

EHAPA VERLAG GMBH

© 1986 The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustige Taschenbücher werden in Gemeinschaft verlegt von Ehapa Verlag GmbH, D-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, Postanschrift: Postfach 1215, 7000 Stuttgart 1, Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, Egmont Verlag AG, Rotfluhstraße 87, CH-8702 Zollikon. Herausgeber: Adolf Kabatek, Chefredakteur: Dorit Kinkel, Redaktion: Gerlinde Schurr (verantwortlich für den redaktionellen Inhalt). Übersetzung: Gudrun Penndorf M.A. Druck: A.G.R. - s.p.a. - Portezza (Roma) Gruppo Mondadori.



Nr. 115 Walt Disneys LUSTIGE TASCHENBÜCHER

Liebe Leser!

Daß die Ducks – und allen voran ihr Oberhaupt Dagobert – gerne das große Wort führen, ist Euch sicher auch schon aufgefallen. Aber diesmal bin ich ihnen zuvorgekommen. Denn Minni, Klarabella, Goofy und ich haben in diesem Buch einiges zu bieten, auf das ich Euch unbedingt hinweisen möchte.

Zuerst geht's um das leidige Problem der Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau. Nicht zu glauben, wie empfindlich Minni und Klarabella auf dieses Thema reagieren – vor allem, wenn's dann auch noch um einen Backwettbewerb geht. Da sind Goofy und mir ein paar zünftige Kriminalfälle schon lieber. Sie zu lösen, ist bei unserem detektivischen Spürsinn ja ein leichtes, egal ob es nun um trickreiche Goldschmuggler oder um raffinierte Spione – wie beim „Stern des Südens" – geht.

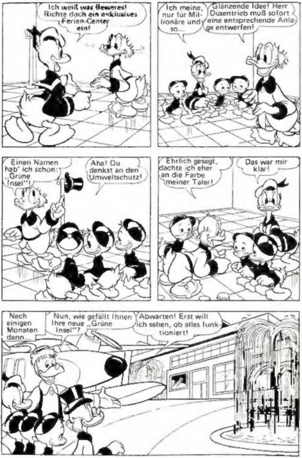
Was bei den Ducks passiert, könnt Ihr ja selbst nachlesen. Der Ordnung halber hier nur noch mal alle Geschichten auf einen Blick:

Die Insel für Millionäre	**Seite 5**
Der Nachwuchs-Glückspilz	**Seite 34**
Gleichberechtigung	**Seite 44**
Gefahr im Anflug	**Seite 73**
Trickreiche Goldschmuggler	**Seite 105**
Der Sonarpeiler	**Seite 137**
Der Stern des Südens	**Seite 172**
Eine einmalige Attraktion	**Seite 203**
Das Melonen-Millionengeschäft	**Seite 205**
Der doppelte Donald	**Seite 242**

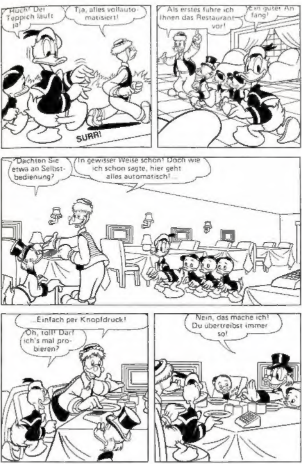
Viel Spaß beim Lesen wünscht Euch

Euer Micky

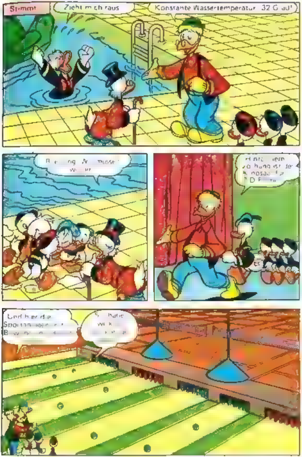
Die Insel für Millionäre
Was ist denn nun schon wieder los?
Eine Tragödie sondergleichen! Ich besitze eine Insel in den Tropen – aber sie wirft nichts ab!
Und was noch schlimmer ist: ich bezahle einen Wärter, wo's gar nichts zu bewachen gibt!
Eine Insel in den Tropen?
Es muß etwas geschehen! Wie wär's, wenn ich dort Bananen anbaue?

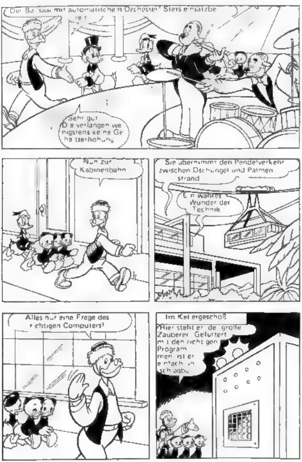


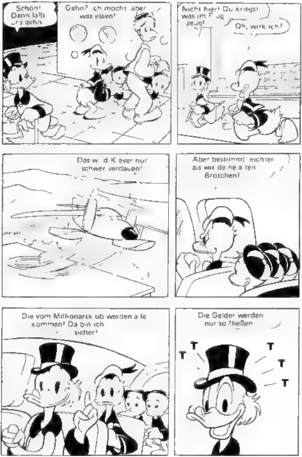
Ich weiß was Besseres! Richte doch ein exklusives Ferien-Center ein!
Ich meine, nur für Millionäre und so...
Glänzende Idee! Herr Düsentrieb muß sofort eine entsprechende Anlage entwerfen!
Einen Namen hab' ich schon: „Grüne Insel"!
Aha! Du denkst an den Umweltschutz!
Ehrlich gesagt, dachte ich eher an die Farbe meiner Taler!
Das war mir klar!
Nach einigen Monaten dann...
Nun, wie gefällt Ihnen Ihre neue „Grüne Insel"?
Abwarten! Erst will ich sehen, ob alles funktioniert!


Huch! Der Teppich läuft ja!
Tja, alles vollautomatisiert!
SURR!
Als erstes führe ich Ihnen das Restaurant vor!
Ein guter Anfang!
Dachten Sie etwa an Selbstbedienung?
In gewisser Weise schon! Doch wie ich schon sagte, hier geht alles automatisch!...
...Einfach per Knopfdruck!
Oh, toll! Darf ich's mal probieren?
Nein, das mache ich! Du übertreibst immer so!

Was? Ein Zahnstocher?
Nur, um zu sehen, ob's auch klappt!
Nun gehen wir zu den Gleitsesseln!
Gleitsessel?
Ja, sie bieten Bewegung und Ruhe in einem!
Super! Los, wir gleiten um die Wette!
Jippiiie! Ich bin erster!
Nein... halt!
SWUSCH!
PLATSCH!
Er ist im Swimmingpool gelandet!

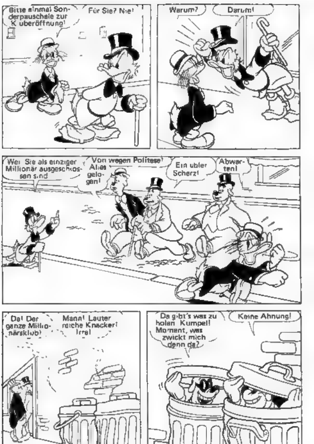

Konstante Wassertemperatur

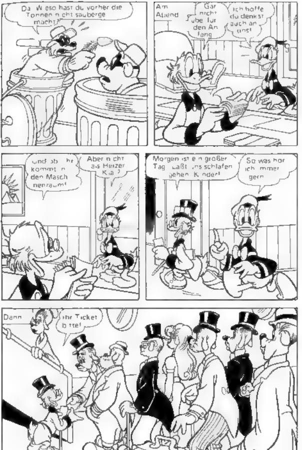

Der Ba saa mit automatischem Orchester! Stets einsatzbereit
Sehr gut
Die verlangen wenigstens keine Gehaltserhohung
Nun zur Kabinenbahn
Sie ubernimmt den Pendelverkehr zwischen Dschungel und Palmenstrand
Ein wahres Wunder der Technik
Alles nur eine Frage des richtigen Computers!
Im Kellergeschoß
Hier steht er, der große Zauberer. Gefuttert mit den richtigen Programmen ist er einfach unschlagbar


Schön! Dann laßt uns gehn
Gehn? Ich möcht aber was essen!
Nicht hier! Du kriegst was im Flugzeug!
Oh, wirklich?
Das wird Kiever nur schwer verdauen!
Aber bestimmt leichter als wir deine alten Brötchen!
Die vom Millionärsklub werden alle kommen! Da bin ich sicher!
Die Gelder werden nur so fließen
T
T
T
T
T

Und so,
Was machen denn die Männer da, Pap?
Vermutlich warten sie, bis das Reisebüro aufmacht, mein Sohn!
REISE-AGENTUR „GRÜNE INSEL"
Natürlich mit Anstand, genau wie dein Papi!
Wie?
Ich meine, die Leute haben eben Manieren.
Es ist offen!
Schnell, mein Chauffeur steht im Halteverbot!
Auf geht's
Nicht so hastig!

Sind das die Manieren, Papi?
Nun ... ähh ... nicht direkt!
Kurz darauf
Was, die warten alle? Das dauert mir zu lang!
Achtung! Eine Politesse im Anmarsch!
Wie? Oh! Das Halteverbot!
Mein Rolls steht auf dem Gehweg!
Meiner vor einer Einfahrt!
Hiergeblieben! Sie müssen noch unterschreiben!
Halt
REISE-AGENTUR „GRÜNE INSEL"
Und meine Kunden?
Die habe ich weggelockt! Warten liegt mir nicht!

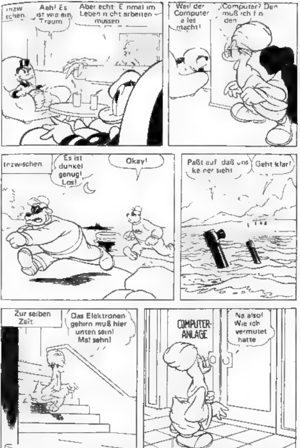

Bitte einmal Sonderpauschale zur K uberöffnung!
Für Sie? Nie!
Warum?
Darum!
Wei Sie als einziger Millionär ausgeschlossen sind
Von wegen Politesse!
Alles gelogen!
Ein übler Scherz!
Abwarten!
Da! Der ganze Millionärsklub!
Mann! Lauter reiche Knacker! Irre!
Da gibt's was zu holen, Kumpel! Moment, was zwickt mich denn da?
Keine Ahnung!


Da Wieso hast du vorher die Tonnen nicht saubergemacht?
Am Abend
Gar nicht übel für den Anfang
Ich hoffe du denkst auch an uns!
Und ab jetzt kommt ihr in den Maschinenraum!
Aber nicht als Heizer, Ka?
Morgen ist ein großer Tag. Laßt uns schlafen gehen, Kinder!
So was hör ich immer gern.
Dann
Ihr Ticket bitte!

Spitze Leute!
Die haben keinen blassen Schimmer
Tja, so ein U-Boot hat was für sich
Hoffentlich bleibt es auch dicht!
Ihr Ticket bitte
Er hat mich nicht erkannt Haha
Vorerst bleibe ich in dieser Verkleidung!
Bestens! Dabei ist das erst der Anfang vom Talersegen!

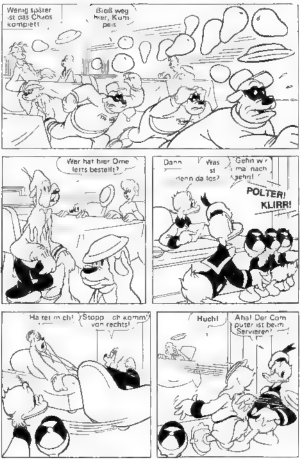
Auf hoher See...
Wieso hast du auch die Pillen gegen Seekrankheit vergessen?
Land in Sicht!
Willkommen auf der Grünen Insel
Strand sehn
muß erst die Betten
Wieso?
höchste Zeit, daß

nzw schen in e ner Kab ne der Dschunge bahn
Hach wie romantisch! Und im Nu ist man im Hote
Hier sind wir! Ich hoffe Sie wer den unseren Luxus in vol en Zugen ge nießen!
Alles lauft wie am Schnurchen, sprich computerge steue t
Fur mich Kaviar auf Toast!
Wie im Marchen Erinnert irgendwie an „T sch e n deck dich!"
Dieser Rhythmus! To l
Ja der geht einem ins B ut! Einfach super!
Auf dem Tenn splatz der Sportanlage
Grr! Ich hasse Verlieren!


Inzwischen.
Aah! Es ist wie ein Traum.
Aber echt: Einmal im Leben nicht arbeiten müssen.
Weil der Computer alles macht!
Computer? Den muß ich finden.
Inzwischen.
Es ist dunkel genug! Los!
Okay!
Paßt auf, daß uns keiner sieht
Geht klar!
Zur selben Zeit.
Das Elektronengehirn muß hier unten sein! Mal sehn!
COMPUTER-ANLAGE
Na also! Wie ich vermutet hatte

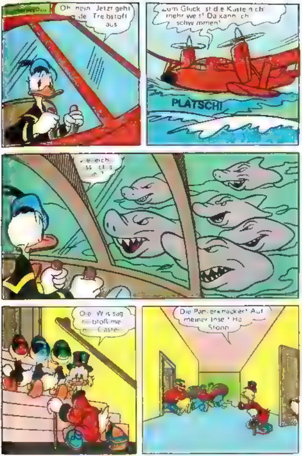
Dann mal ran an den Feind! Hih
Mit der Kabinenbahn war's bequemer
Die nehmen wir auf dem Rück weg!
Das Hotel! Wir sind da!
Ein Glück! Ich geh schon auf dem Zahnfleisch!
Ja, so geht's! Einfach diesen Diamanten
in den Lüftungsschacht, und die Sache ist geritzt!
Haha, welch wunderbare Geräusche, Dagobert, das wird ein Spaß
KRACKS!
KNATTER!

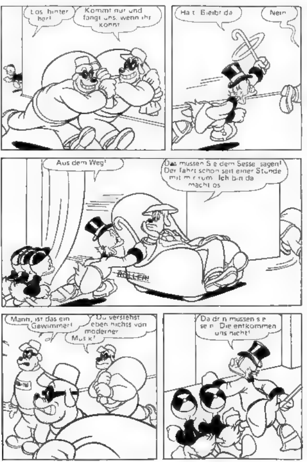
Kurz darauf...
Ssst! Leise
Links rüber ... ich hab' Stimmen gehört
Bitte druck noch mal, Liebling. Statt der Torte ist Limonade gekommen!
Halt!
Sitzenbleiben!
Das ist ein Überfall!
Doch dann legt der manipulierte Computer los
Huch
Haha! Na, schmeckt's?
ZISCH!
PLATSCH!
Achtung
PLATSCH!
SCHWUPP!
Fliegende Untertassen?
Nein. Gefülltes Omelett
PLATSCH!


Wenig später ist das Chaos komplett
Bloß weg hier, Kumpels
Wer hat hier Omelette bestellt?
Dann
Was ist denn da los?
Gehn wir mal nach sehn!
POLTER!
KLIRR!
Haltet mich!
Stopp ich komm' von rechts!
Huch!
Aha! Der Computer ist beim Servieren!

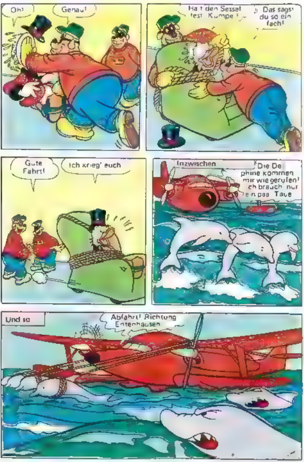
Im Ballsaal macht sich die Tanzfläche selbständig
Diese modernen Tänze sind zu viel für mich!
SURR!
SURR!
He! In dem Prospekt stand doch nichts von einem Whirlpool
Auch die Seilbahnkabinen beginnen furchtbar zu schaukeln
Halt! Ich will aussteigen
Hol sofort Herrn Düsentrieb her Er kann als einziger helfen!
In Ordnung! Wird erledigt

Inzwischen schaden wir uns e nmal den Computer an
WRUMM!
So ist es
Ausken nen mußte man sich!
Eben! Hm
Indessen
Ging leichter, als ich gedacht hatte
Halt! Huch!
Jetzt sind s unsre

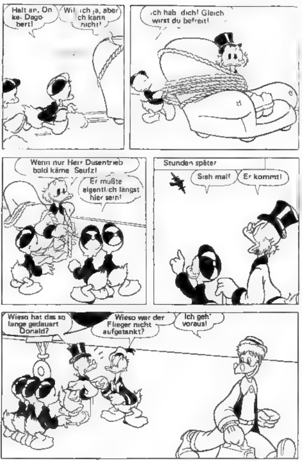

Oh nein Jetzt geht
aus
mehr Da kann
PLATSCH!
Die
meiner


Los, hinter her!
Kommt nur und fangt uns, wenn ihr könnt!
Halt! Bleibt da!
Nein!
Aus dem Weg!
Das müssen Sie dem Sessel sagen! Der fährt schon seit einer Stunde mit mir rum. Ich bin da machtlos.
ROLLER!
Mann, ist das ein Gewimmer!
Du verstehst eben nichts von moderner Musik!
Da drin müssen sie sein. Die entkommen uns nicht!

Seht ihr sie?
No! Die haben sich versteckt!
SURR!
Wir suchen die Panzerknacker!
So? Dann viel Spaß! Mir dreht sich alles!
Da sind sie
Als Musiker getarnt! Raffiniert!
Los! Die haben uns erkannt!
Wo sind sie hin gerannt? Vielleicht nach da?


Oh!
Genau!
Hat den Sessel fest, Kumpel!
Das sagst du so einfach!
Gute Fahrt!
Ich krieg' euch
Inzwischen
Die Delphine kommen mir wie gerufen! Ich brauch' nur ein paar Taue
Und so
Abfahrt! Richtung Entenhausen

Im Hotel..
Vorwärts! Zum Ausgang!
Aber...
Mist Das war die verkehrte Tür!
Die Bowlingbahn! So was Blödes
Laßt uns raus!
PLUMPS!


Halt an, Onkel Dagobert!
Will ich ja, aber ich kann nicht!
Ich hab dich! Gleich wirst du befreit!
Wenn nur Herr Düsentrieb bald käme. Seufz!
Er müßte eigentlich längst hier sein!
Stunden später
Sieh mal!
Er kommt!
Wieso hat das so lange gedauert Donald?
Wieso war der Flieger nicht aufgetankt?
Ich geh' voraus!

Wenig später
Das war der Störenfried! Aber jetzt läuft's wieder
Ein Diamant!? Wer kann den da reingesteckt haben?
Der Maharadscha! Der hatte einen Diamanten am Turban
Wo ist der Kerl?
Ich mach mich lieber aus dem Staub!
Da läuft er!
Stimmt!
Klaas Klever! Ich hätt's mir denken können!
Es sollte nur ein Scherz sein
Und was für einer! Grrr

Der Spuk ist vorbei
Und so.
Bitte verzeihen Sie
Ach was! Wichtig ist doch

Sie können von Glück sagen, daß Sie so gut wegge kommen sind!
Glück? Wo die Kerle mir mein Geld gestohlen haben?
Was hör' ich da? Dieses Geld wird mir ausgehändigt! Klar?! Und jetzt mitkommen
Bei uns klappt doch nie was!
Und so
Schön nachwischen! Ich will mich in meinem Marmor spiegeln können
Grummel!
Ich nehm nie mehr die verkehrte Tür, das schwör' ich dir!
Ach sei still!
ENDE

Walt Disney
Der Nachwuchs-Glückspilz

Tick, Trick und Track werden beim Fähnlein Fieselschweif nicht selten mit besonders heiklen Missionen betraut.
Kameraden! Das hier ist Giesbert. Er würde gern ein paar Tage bei uns verbringen, um zu sehen, ob er sich als Fieselschweifling eignet!
Willkommen, Giesbert! Es wird dir gefallen!
Das glaub' ich auch. Komm, wir zeigen dir erst mal das Lager!

Moment, Tick! Kann ich dich einen Augenblick sprechen?
Na klar. Was gibt's denn, Oberstwaldmeister?
Bitte nehmt ein bißchen Rücksicht auf ihn. Giesbert ist ein Stadtkind! Er hat noch nie im Leben gezeltet!
Verstehe. Gibt es sonst noch was zu beachten?
Eigentlich nicht! Achtet eben darauf, wie weit er belastbar ist! Sport und Spiel in frischer Luft konnten ihm an sich nicht schaden!
Geht in Ordnung.
Also, denkt immer dran, nicht übertreiben. Alles mit Maß und Ziel!
Ja, ja. Da können Sie ganz beruhigt sein.
Das hier ist unser Gelände zum Bogenschießen, Giesbert! Willst du's mal versuchen?
Moment, Track! Du mußt ihm erst zeigen, wie man mit Pfeil und Bogen umgeht!

Track ist nam ich unser bester Bogenschutze
Wirklich?
Aah kann ich auch einen Augenblick allein sprechen, Bruder?
Tick berichtet von der Besorgnis des Oberstwaldmeisters.
Du meinst, wir sollen ein wenig nachhelfen?
Ja, aber möglichst unauffällig, damit er nichts merkt.
Siehst du? Man legt den Pfeil ein, visiert an und schießt ab.
Ja, ich seh's. Man muß also nicht unbedingt ins Rote treffen, oder?
Als guter Bogenschütze eigentlich schon.
Willst du's nicht auch mal probieren, Giesbert?
Warum nicht?
ZING
ZOING
Ist es so recht?
Genau in die Mitte! Sagen halt.
ZING
Verrückt! Giesbert ist der geborene Meisterschütze, sag ich dir!
Ach was! Das war reines Glück! Komm, wir lassen ihn was anderes versuchen.

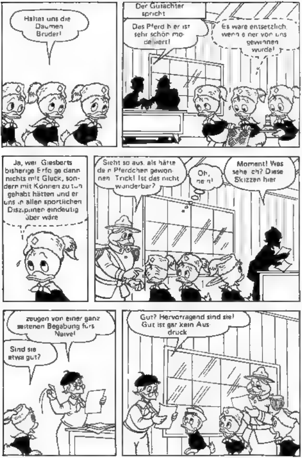
H e her gehr w r mmer zum Wett schwimmen Hat test d Lust?
Ja schon
B st du denn gut im Schwimmen?
Och es geht so
Hm!
Und so.
Warum muß ch denn so e nen albernen Schwimmgurtel anz ehen?
Nur zu de ner eigenen S cherhe t Giesbert
Wir schwimmen meistens b s zu dem Fe sen dort druben Wer zu e st dort st hat gewonnen
Traust du dir das zu?
Aber n cht daß du dich uberanstrengst Mach ebe langsamer! Es ist a n cht sch mm wenn du ve erst!
Schon gut Hoffentlich ist das Wasser nicht so kalt
Ich werd m ch im Tempo lieber zuruck halten!
Ung aubl ch!
De zischt ja ab w e ein Schne l boot
PLATSCH!
PLATSCH!
PLATSCH!

ch zieh' m ch nur schnel um!
So eine Blamage! Es wär' besser gewesen, ich hätte den Schwimmgürtel angezogen, was?
Komm, reg dich ab! Jetzt kommt meine Spezialität
Eine typische Fähnlein-Spezialität nämlich Überlebenstraining.
Bei uns daheim kaufen wir die Lebensmittel immer im Supermarkt
Im Wald gibt's aber keine Supermärkte, Giesbert
Mit einem Stück Draht einen Fisch zu fangen, ist eine äußerst schwierige Angelegenheit!
Oje!
Das wichtigste dabei ist der Köder, Giesbert! Ich nehm' normalerweise immer
Warte noch Giesbert!
Oh, Ent schuldigt!
ch war wohl etwas voreilig! Aber das nächste Mal nehm' ich euren Köder! Versprochen
Einige Stunden später
Meint ihr, daß mein Schlag so gut war? Seid ruhig ehr ich zu mir
Die Sache wird mir langsam unheimlich

Doch we ter geht's
Was? Und du wi st noch nie im Leben Basket bal gespie t haben?
W rk ch n cht Aber ich schau mir oft die Übertragungen m Fernsehen an
Giesbert st ein Superstar das muß man einsehen
Er st einfach un schlagbar!
T u und w sind lang n cht so gut wie wir gedacht haben!
Wenn Gies bert Mitgl ed vom Fähn'lein Fieselschweif wird
können w r uns e nsalzen lassen Bruder!
Kurz darauf
He was st denn los? War das schon a es was hr m r beibringen sol tet?
Ja, das war's dann!
Später
aber esen Sie selbst!
Wirk ich unglaubl ch! Ich hatte ke ne Ahnung, daß sich G esbert so gesch ckt anste en würde!
Da wird sich se n Onkel best mmt freuen
Onkel?
Das Wort Onke macht mich he lhör g!

Ich versuch's später noch mal! Scheint so, als sei Herr Gans im Augenblick nicht da!
Wie?
Heißt der Onkel von Giesbert vielleicht zufällig Gustav Gans?
Ja, so heißt er. Warum?
Weil sein ... weil dieser Onkel auch unser Onkel und der größte Glückspilz aller Zeiten ist!
Damit hat sich einiges geklärt!
Wieso?
Wenn Giesbert dieses Glück geerbt hat, haben meine Brüder und ich nicht die geringste Chance gegen ihn!
Hochinteressant!
Und so
Einen „künstlerischen Wettbewerb"? Wozu?
Einfach so. Und weil wir ohnehin vorhaben, unsere Clubräume neu auszugestalten!
Auf diese Weise soll jeder von euch sein Talent unter Beweis stellen und von einem unabhängigen Gutachter beurteilt werden!
Giesbert wird auf jeden Fall gewinnen.
Da sind wir sicher.

Eins ist klar: wenn er wirklich gewinnt, dann ist das der untrügliche Beweis, daß er das Glück gepachtet hat, genau wie sein Onkel!
Und so.
Aber ich hab doch noch nie einen Zeichenstift in der Hand gehabt! Unmöglich!
Versuch's
Probieren geht über Studieren!
Na schön, wenn ihr meint! Versuch' ich's eben!
Jeder muß zusehen, wie er mit seiner Aufgabe am besten fertig wird!
Ein Pferd modellieren! Nicht gerade das Einfachste! Das kann ich euch sagen!
Na hör mal! Würdest du vielleicht lieber einen Schal stricken?
Oder vielleicht einen Leuchter schnitzen?
Viel später
Los, wir sehen mal nach, was Giesbert inzwischen fabriziert hat
Bestimmt was ganz Tolles
Ist doch klar, daß er gewinnt!
Abwarten
Was meint ihr?
Oje! Ich glaub' fast, diesmal läßt ihn sein Glück im Stich. Ich weiß nicht recht.
Die Strichmännchen sind's nicht, der Hammer!

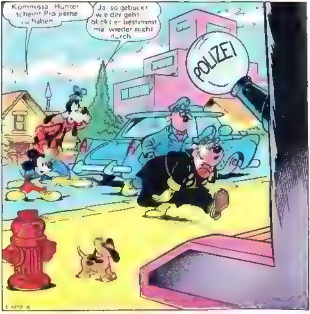


Haltet uns die Daumen Bruder!
Der Gutachter spricht
Das Pferd hier ist sehr schön modelliert!
Es wäre entsetzlich, wenn einer von uns gewinnen würde!
Ja, wenn Giesberts bisherige Erfolge dann nichts mit Glück, sondern mit Können zu tun gehabt hätten und er uns in allen sportlichen Disziplinen eindeutig über wäre
Sieht so aus, als hätte dein Pferdchen gewonnen, Trick! Ist das nicht wunderbar?
Oh, nein!
Moment! Was sehe ich? Diese Skizzen hier
zeugen von einer ganz seltenen Begabung fürs Naive!
Sind sie etwa gut?
Gut? Hervorragend sind sie! Gut ist gar kein Ausdruck

Sie sollten unbedingt e nge rahmt und ausgeste t werden! Das st ueste Graf t Kunst! We von den Te nehme n hat sie gemacht?! Der Junge hat gewonnen
Hast du ja wieder ma Gluck ge habt wie?
Na a so Jetzt st a es gut! Sobald er in se ne Großstadt zuruckgekeh t st sind w r hier wieder d e Champions!
Und das ist unser Gluck! Hehe!
Komm, Giesbert W aden d ch zum Abschied zu einem E s e n! Damit du uns in gu ter Er nnerung beha tst
Wie kameradschaft ch diese Jungen doch m teinander umgehn! Keinerle Neid! Gratu ere zu Ihrer guten Er ziehung, Oberstwald me ster!
Danke! Danke! Tja hm wirklich be wundernswert
ENDE

Walt Disney

Gleich-berechtigung



Was ist denn los, Herr Kommissar?
Worüber zerbrechen Sie sich den Kopf?
Ich weiß keinen Ausweg mehr, der Fall scheint unlösbar zu sein
POLIZEI
Folgendes: Zwei Spione haben in einer Militärbasis einen Mikrofilm mit einer Geheiminformation gestohlen
Die Wachen haben zwar im Halbdunkel zwei flüchtende Gestalten gesehen, aber leider zu spät
Aha! Und jetzt?
Alles, was wir haben, ist ein Phantombild! Na, wo steckt es denn gleich?
Hier
PHANTOMBILD

D e Gauner mussen noch in der Stadt sein! und meine Aufgabe st es, sie ausfindig zu machen
Ach und das macht hnen Sorgen?
Ja, ich we ß mir keinen Rat mehr!
POLIZEI
Armer Kommissar! Das ist tatsach ich ein schwie ger Fa
Sol en w r hm helfen?
Wenn ich Ze t hatte gern Aber ich bin eider m t Minni und Klarabe la verabredet
nzwi schen
H er s nd wir s cher Kurt
Hoffentl ch! Aber gle ch wenn s dunkel ist ma chen wir die Fl ege!

Glaubst du, wir holen ordentlich was aus für den Film?
Na klar! Mindestens 100 000 Mäuse
Was? So viel? Puh, mir wird ganz heiß!
Ha! Da kann man abhelfen
Huch!
Nein!
KLICK!
SWUSCH!
Verflixt! 100 000 Taler zum Fenster hinausgeworfen

He!
Halt!
PLOPP!
Schnell! Dem Kerl mit dem Pokal hinter her!
Ja, sonst ist der Firm futsch!
Er geht da rein! Ihm nach
Halt! Wen wünschen Sie zu sprechen?
Was?
Äh … wir wollten uns nur kurz den Pokal dort ansehn
Zu spät! Der ist bereits im Safe!

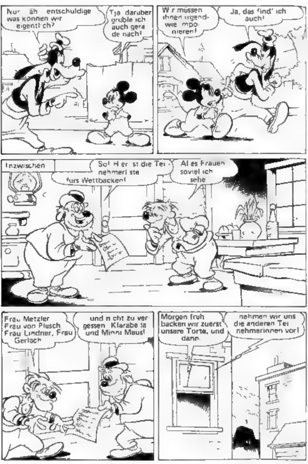
Aber
Nichts zu machen! Wenn Sie ihn unbedingt sehn wollen, kommen Sie morgen zur Preisverleihung!
Preisverleihung? Hä?
Ja, für den Tortenwettbewerb!
Der Pokal ist für den besten Tortenbäcker von Entenhausen bestimmt!
Oje! Dann kriegt der auch das, was drin ist!
Drin? Ich versteh' nicht
Hören Sie nicht auf ihn! Mein Freund macht öfter solche Witze!
Fast hättest du's verraten
Die Sache ist doch sowieso im Eimer, oder?
Quatsch. Wir knacken den Safe und holen uns den Film. Es sei denn...
Es sei denn was?

Na klar D e beste Torte backen wir!
Waas?
Logo! Da kassieren w r nicht nur den Film, sondern auch noch einen Poka ! Kapierst du denn nicht?
Doch!
Bloß eins... wir haben doch noch nie im Leben eine Torte gebacken?
Unwichtig! Es braucht ja ke n Meisterwerk zu sein!
Es genügt, wenn wir die einzigen Te lnehmer sind!
?
Anderswo.
Ssst! Wir wollen sie überraschen, Goofy!
Wieso denn, Micky?

Nur so zum Spaß! A so, aufgepaßt hor zu bsss bsss A les klar?
Alles klar!
Hände hoch! Das ist ein Überfall!
Huch!
Iiiih!
Hedaaa!
Hilfe!
Dir helf' ich Freundchen!
Aua!
Uff!
PLUMPS!
Micky? Goofy? Ihr?
Tja

Scherzen
Wer hatte gedacht, daß ihr
seid
So
So?
Und Judo

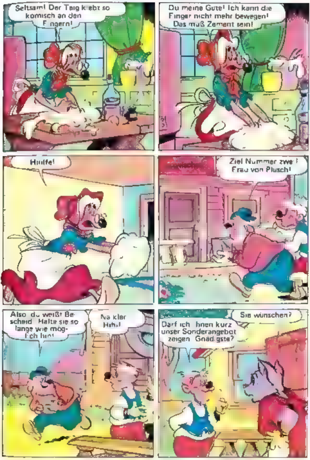
Nur haben wir den Vorte daß wir auch noch to le Torten zaubern können
und morgen be m Wet backen den 1. Preis ge winnen werden
Und was konnt ihr? Nichts als das große Wort fuhren! Wa ter gar nichts
Oje
Jetzt hast du s ihnen aber gegeben
Geschieht d esen Angebern ganz recht
Sollen wir das einfach auf uns s tzen assen Goofy?
Was me nst du denn Micky?
Denen werden wir ze gen was wir kön nen Das sag ich d r!
Genau Micky!

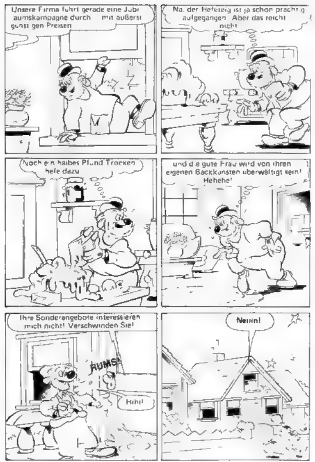


Nur äh entschuldige was können wir eigentl ch?
Tja darüber grüble ich auch gera de nach!
Wir müssen ihnen irgendwie impo nieren!
Ja, das find' ich auch!
Inzwischen
So! H er st die Tei nehmerl ste fürs Wettbacken!
Al.es Frauen soviel ich sehe
Frau Metzler Frau von Plusch, Frau Lindner, Frau Gerlach
und n cht zu vergessen Klarabe la und Minni Maus!
Morgen früh backen wir zuerst unsere Torte, und dann.
nehmen wir uns die anderen Tei nehmerinnen vor!

Die werden gar nicht dazu kommen, ihre Torten vorzuführen!
Na, dann laß uns mal alles besorgen!
Nummer eins, Frau Metzler! Das ist hier!
Der Mann mit dem Mehl kommt genau im richtigen Moment!
Den schnappen wir uns.
Aua!
KLOPP!
Gib du die Ware ab! Ich pass' solange auf den Kerl und sein Mehl auf!

DONG!
Ich komme von der Mühle und bringe das frischgemahlene Mehl, Type 405!
Vielen Dank, junger Mann!
Oje! Was ist mir denn passiert?
Halb so schlimm, guter Mann!
Sie sind ausgerutscht und haben sich am Kopf gestoßen!
Aber o Schreck mein Mehl
Machen Sie sich keine Sorgen! Das haben wir bereits abgegeben!
Feinstes Mehl mit hervorragenden Abbindeeigenschaften! Haha

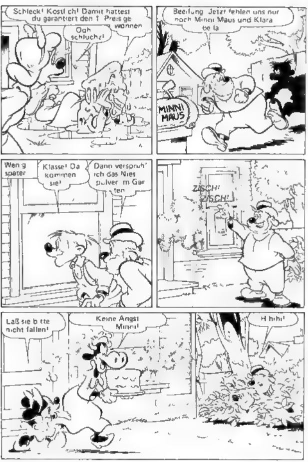

Seltsam! Der Teig klebt so komisch an den Fingern!
Du meine Güte! Ich kann die Finger nicht mehr bewegen! Das muß Zement sein!
Hilfe!
Ziel Nummer zwei! Frau von Plusch!
Also du weißt Bescheid. Halte sie so lange wie möglich hin!
Na klar Hihi!
Sie wünschen?
Darf ich Ihnen kurz unser Sonderangebot zeigen, Gnädigste?

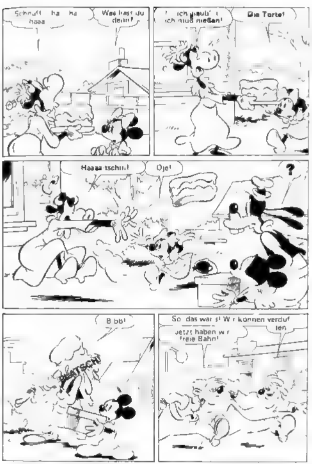

Unsere Firma führt gerade eine Jubiläumskampagne durch ... mit äußerst günstigen Preisen
Na, der Hefeteig ist ja schon prächtig aufgegangen. Aber das reicht nicht.
Noch ein halbes Pfund Trockenhefe dazu
und die gute Frau wird von ihren eigenen Backkünsten überwältigt sein! Hehehe!
Ihre Sonderangebote interessieren mich nicht! Verschwinden Sie!
RUMS!
Rihi!
Neiiin!

Hilfe!
Na bitte! Hat prima geklappt!
So! Und jetzt zu Nummer drei!
Frau Lindner. Stimmt's?
Genau richtig! Sie stellt sie gerade zum Abkühlen ans Fenster.
Auf geht's! Lauft los! Wünsche guten Appetit!
SCHNUFF
SCHNUFF

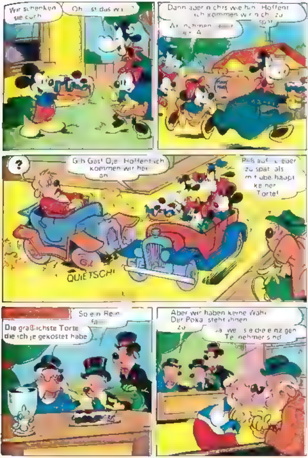
Schabber! Schmatz!
Huch! Nein!
Bsss!
Verschwindet, ihr Biester! Was habt ihr bloß angerichtet?
Inzwischen
Schnell! Frau Gerlach kann jeden Moment mit ihrem Prachtstück von Torte rauskommen!

PLATSCH!
PLATSCH!

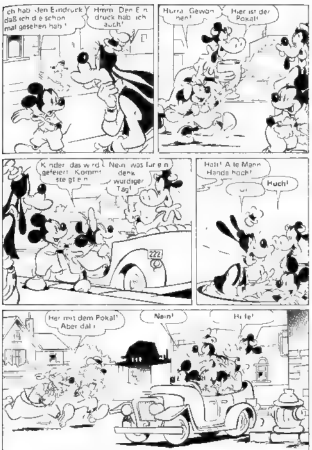

Schleck! Köstlich! Damit hättest du garantiert den 1. Preis gewonnen
Ooh schluchz!
Beeilung. Jetzt fehlen uns nur noch Minni Maus und Klara Belle
MINNI MAUS
Wenig später
Klasse! Da kommen sie!
Dann versprüh' ich das Niespulver im Garten
ZISCH! ZISCH!
Laß sie bitte nicht fallen!
Keine Angst Minni!
Hihihi!


Schnuff ha ha haaa
Was hast du denn?
ich glaub' ich muß nießen!
Die Torte!
Haaaa-tschu!
Oje!
?
B bb!
PATSCH!
So, das war's! Wir können verduften
Jetzt haben wir freie Bahn!

Wetten, daß wir mit unserer Torte den Pokal kriegen
Und den Mikro f im dazu
So eine Katastrophe!
Alles meine Schuld! Buhu!
Kommt! Das laßt sich wieder reparieren
Wie denn?
Unsere Torte ist doch noch heil! Hier!
Was sagt ihr dazu?
Oooh!
Wir wollten euch beweisen, daß wir auch tolle Torten zaubern
... und beim Wettbacken mitmachen können!
Genau! So ist es!


Wir schenken sie euch
Dann aber nichts wie hin! Hoffentlich kommen wir nicht zu spät
QUIETSCH
Die gräßlichste Torte die ich je gekostet habe
Aber wir haben keine Wahl. Der Pokal steht ihnen zu

Es ist mir kein großes Vergnügen, Ihnen den Pokal zu überreichen!
Warten Sie noch!
Wir machen auch mit
Hm schleck guuut
Ein himmlischer Genuß! Schleck
Oje! Die schnappen uns den Pokal weg!
So ein Mist!
Schnell, komm mit! Ich erklär dir unterwegs, was ich vorhabe
?
He! Siehst du die zwei da?
Ich seh sie! Was ist mit ihnen?



ch hab den Eindruck daß ich d e schon mal gesehen hab !
Hmm Den E n druck hab ich auch!
Hurra Gewon nen!
Hier ist der Pokal!
K nder das w rd gefeiert Kommt steigt e n
Nein was für e n denk würdiger Tag!
Halt! A le Mann Hände hoch!
Huch!
Her mit dem Pokal! Aber dal
Nein!
Hi fe!

Das we ß ch selbst Uns interessiert
?
weg
den schon
Das
?

QUIETSCH!

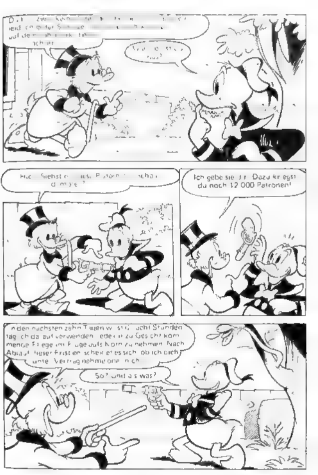
Aua
Los! Weg!
Moment! Wir sind auch noch da!
Horst du das?
Die Herzchen wollen sich mit uns an legen. Hah!
Sie sagen es, mein Herr!
Wie?
Sie gestatten doch? Da!
Auaa!

Ne n!
Hilfe!
Na na!
PLOMP!
hr zwei wart einmalig
Behaltet sie im Auge! Wir ho en inzwischen den Mikrofilm!
Da bitte
Hurra!
W r fahren sofort zu Kommissar Hunter und übergeben ihm die Gauner samt Film

Na habt ihr eure Meinung geändert?
Worüber Mann?
POLIZEI
Über die Frauen die Judo können
Ohne uns hättet ihr ganz schön alt ausgesehen, oder?
Stimmt. Dafür hättet ihr ohne unsere Torte keinen Pokal gekriegt
und ohne den Pokal hätte die Polizei
die Spione und den Mikrofilm nicht!
Was ich immer sag!
Du meinst, wenn man will, kann man alles... egal, ob man nun ein Mann oder eine Frau ist? Ich glaube, da hast du recht, Karabella

WALT DISNEY
Gefahr im Anflug
Donald!
DONALD DUCK
Huch?
Lies!
Wieso soll ich die Zeitung lesen? Ich hab' heut schon zweimal Nachrichten im Radio gehört!
Nachrichten dieser Art kommen nicht im Radio! Lies, sage ich dir!

„Die mit einem winzig kleinen Mikroempfänger ausgerüsteten ...“
„... in Spezialkursen ausgebildeten Fliegen eignen sich vorzüglich zur Industrie-, Militär- und Steuerspionage. In Fachkreisen spricht man von einer technischen Revolution.“
Hahaha! Ein verspäteter Aprilscherz, was?
Esel!
ZACK!
Nur ein Dummkopf wie du kommt auf den Gedanken, die Wunder der Technik anzuzweifeln!
Wenn ich der Nachricht Glauben schenke, hast du das auch zu tun!
TOCK!



Ich gebe sie dir! Dazu kriegst du noch 12 000 Patronen!

schnöde Mammon, Donald? Erhebe dich zu edlerem Denken
dem Gedanken, deinen Onkel
zu bewahren
vor der Macht
von Habsucht
Existenzen
vor den Zug
Steuerinspektoren
vor
Hör auf
verstanden. Also schon übers!
die Patronen abzuholen
Tschüs
Tschüs

Hast du das gehört?
Logo Bin ja nicht taub
Da siehst du mal wieder w e gut es ist den Alten zu beschatten
Genau!
Aber kannst du mir erk ären, was der mit dem Mik M krodingsbums gemeint hat?
Dummkopf!
Das kommt davon daß du dich im Knast mmer geweigert hast an den technischen Lehrgangen teilzunehmen du Fau pelz!
Zum Gluck hab' ch etwas mehr Grips im H rn als du! Los, komm schon!
D e Entscheidung können wir sowieso nicht allein treffen

Kurz darauf
Das wäre doch die Gelegenheit für uns, den A ren auszuspionieren
Hmm
Hmm
Hmm!
wird's bald? Wacht auf, ihr Schwachköpfe
ZACK!

Und strengt gefälligst euren Grips an! Ich geb euch 20 Minuten Zeit! Wenn euch bis da hin nichts einfällt, geh ich ins Kino.
ich einen kühlen Kopf
Ich koch uns was
Nein!
Nichts da! Hiergeblieben! Du strengst deine kleinen grauen Zellen genauso an wie alle andern!
Ich hab's

Hört mal genau zu
Tags darauf
Was gibt es, Fräulein Ems?
Ein gewisser Schlauer Fuchs möchte Sie sprechen, Herr Direktor
Was soll das? Konnten Sie nicht nach seinem Namen fragen?
Hugh! Schlauer Fuchs grüßt
Schluck
Eine Rothaut!

Ich bin vom Stamme der Schwarznasenindianer!
Man sieht's!
Unser Stamm lebt in einem Reservat längs des Großen Flusses. Häuptling Weiser Adler schickt mich
Wozu?
Das Gebiet der Schwarznasenindianer ist getränkt voll Erdöl!
Ist das wahr?
Weiser Adler möchte es verkaufen, hat aber kein Vertrauen zu den großen Ölgesellschaften!
Sehr weise
DD
Daher hat er Sie beauftragt, sich an mich zu wenden, richtig? Weiser Adler macht seinem Namen alle Ehre!
Stimmt genau!

Weiser Adler hat seine T pis in der Ebene südlich des Berges Poponax aufgesch agen wo das Erdöl gefunden wurde
Ich werde hrem Häuptl ng sofort einen Besuch abstatten
Grüßen Sie ihn v elmals
Wird gemacht, Bleichgesicht
Fantast sch Ein neues Erdölvorkommen von un bekanntem Ausmaß Da greift der k uge Dagobert natür ich zu!
In zwischen
Na Onkel Donald! Was macht die Kunst? Wie vie e F egen hast du heute bereits e ledigt?
PLOPP!

Onkel Dagobert hat dir 12 000 Platzpatronen gegeben! Für zehn Tage Training. Das sind im Schnitt 1200 Patronen die du pro Tag verfeuern kannst
Die brauch ich, um lästige Kinder zu vertreiben, die meine Nerven strapazieren!
Hilfe
Rette sich, wer kann!

Bist du verrückt?
Ich hab' genug von deinen blöden Fliegen. Ich geb's auf!

Ein Riesengeschäft will getätigt sein! Weiser Adler, Häuptling der Schwarznasenindianer, hat mir die Nutzung seiner Erdölvorkommen angeboten! Weißt du, was das heißt?
Ja
Wir brechen morgen in aller Frühe zu dem Indianerreservat auf! Es liegt südlich des Berges Poponax
Während ich mit ihm über die Förderrechte verhandle, wachst du darüber, daß keine Spionfliege um unsere Häupter schwirrt
Hehe! Wie kann man nur so auf diese Fliegen fliegen?
Und wenn ich nicht treffe? Ich trainier' doch erst seit kurzem!
Das ist jetzt nicht so wichtig! Wenn die Fliegen einen Schuß hören, fliehen sie von allein!
Bis morgen, Donald!

Am Tig darauf
Das muß die Steile sein!
Ja, da unten sind schon die Tipis!
Schnuff! Schnuff! Es liegt was in der Luft ein ganz besonderer Dult nach Erdol, Donald
Kein Wunder! Wir haben ja auch grade zwei Fasser mit Erdol hier ausgegossen
Seid gegrußt, Bleichgesichter!
Hallo!

Der Häuptling erwartet euch
Sehr schön! Auch ich kann's kaum erwarten, ihn zu sprechen
Nanu?
Oho!
Bedeutende Männer wie ihr sollen nicht durch Gehen unnötig ermüden

Willkommen im Gebiet der Schwarznasen-Indianer!
Setzt Euch und raucht mit uns die Friedenspfeife!
Danke! Ich rauche nicht!
Ich würd' gern was trinken!
Ungezogener Lümmel
ZACK!

Ich habe so viel Gutes über Euch gehört, daß Ihr allein meine Erdölvorkommen verwerten sollt!
Ein weiser Entschluß!
Mögen unsere Verhandlungen zu einem guten Ende kommen.
Jetzt oder nie, 761! Laß die Fliegen frei! Das Totem ist mit Honig bestrichen!
Die Fliegen, Donald! Siehst du nicht? Ein ganzer Schwarm ist plötzlich da. Alles Spione! Los, Donald! Schieß! Schieß!
Huch!

PLOPP!
PLOPP!
PLOPP!
Wehe ih seid in kriegerische Ab sicht hier
Krieger ergreift die Bleichgesichter! Bindet sie an die Marterpfahle
Hör mich an Weiser Adler! Die Fliegen blabla. blabla.
Schweig
Nicht einmal ein unmündiges Kind würde solchem Unsinn Glauben schenken!

Ne
Nein
Schweig! Ich habe dich durchschaut, hinterlistige Natter!
Das bedeutet Tod
Anwalt!

Halt den Schnabe!
Unterbrich mich nicht, wenn ich versuche unsere Haut zu retten. Glaubst du, ich habe Lust wegen deinem Geiz hier elendiglich zu grunde zu gehen?
KICK!
Ich appelliere an deine Großmut. Schenk uns beiden das Leben, und du sollst dafür fürstlich belohnt werden!
Ausgeschlossen!
Getack Balatack Tschock tschock! Samba!
Ahm

Feuerhirn, unser Medizinmann sagt, darüber ließe sich reden!
Gut
Trick! Bakai Kaler Zucka
Hugh!
Wir schenken euch das Leben im Tausch gegen 300 Millionen Taler!
Schluchz! Erpressung!
Könnte man in Anbetracht dessen, daß mein Neffe keinen Kreuzer wert ist, den Betrag nicht halbieren?
Grrr!
300 sind es, und 300 bleiben es!

Na gut! Mein Neffe bleibt hier als Pfand, und ich gehe das Geld holen!
Irrtum, durchtriebener Dagobert!
Wir machen es genau umgekehrt. Er geht, und du bleibst.
Wie?
Lauf, junger Freund, und sei bald wieder zurück.
Tags darauf in Entenhausen
Damit wißt ihr alles, Kinder! So traurig es ist, ich muß die 300 Millionen holen und...
Moment, hör uns mal zu.

Als ihr weg wart, haben wir in unserem Handbuch nachgelesen und weißt du, was da drin steht? Kein Wort über Schwarznasenindianer, weil es die nämlich gar nicht gibt!
Wie?
Genausowenig wie es ein Indianerreservat in der Nähe von Poponax gibt.
Echt?
Und drittens hat uns Onkel Primus versichert, daß in der Gegend noch nie ein Tropfen Erdöl gefunden wurde!
Nicht?
Verstehst du? Diese sogenannten Schwarznasenindianer sind unverschämte Betrüger! Halt, wo rennst du hin?
Ich alarmiere sofort die Polizei!

Na n n cht Wenn d e Pol zei dort anruckt fluchten d e Gauner womog ch un ve schleppen Onkel Dagobe t
Was dann?
T a wir mussen erst uber egen
ch hab s
Wir helfen dir, das Geld dorthin zu bringen aber vorher mussen wir unbedingt noch zu Herrn Dusentrieb Er kann uns best mmt
Eine to e Idee!

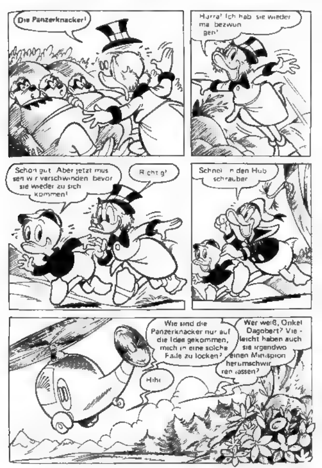
Aha! Da kommt der Hubschrauber mit dem Geld! Die ndianer sind ganz aus dem Hauschen Aber freut euch nicht zu fruh hr Gauner ch hole mir meine Taler wieder
Ich weiß was du denkst! Aber mach dir ke ne I lus onen! Du w rst dem Ger cht nur schwer beweisen können daß dich der Stamm der Schwarznasen und aner angeschmiert hat!
Grrr!
Hahaha! Wenn der wußte, was ich eigentlich damit sagen wollte!
Der dreht durch wenn er da hinterkommt!

Es wird schon k appen' Hauptsache d e Kr eger sind be der Geldübergabe a le anwesend!
Schon da3 du w eder da b st' Ich sehe du hast Verstarkung mitgebracht'
St mmt
ch konnte das v ele Ge d ja nicht a lein sch eppen
Ja, a
Horst du 761? Er hat gesagt ,das viele Geld !
Haltst du wohl d e K appe'
Wehe wenn d e Ducks mer ken daß wi ga keine Rot haute s nd'
Aua!
KLOPP

300 Mil ionen Taler sind kein Pappenstiel! Es wird Stunden dauern um alles zu zäh en!
Keine Sorge das machen wir gern!
Aber Ze t ist auch Geld Desha b sch age ich vor daß a le deine Stammesbrüder m the fen!
R cht g!
Alle Mann zu mir!
Hört zu! ch gebe jedem von euch e nen Te des Ge des! Ihr zäh t es und am Schluß rechnen wir a les zu sammen
Sehr gut
Her dam t ch kann s kaum erwa ten

Los Kinder Macht
e Koffer auf!
300 M onen Wahn
sinn M schw en
Hof en ch t cht nicht
das Herz!
He was soll das? Wo s nd
die Geld

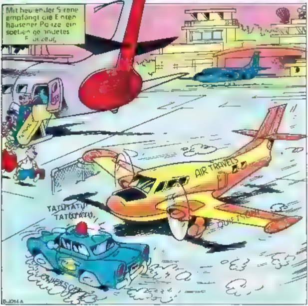
Von denen könnt ihr gleich träumen!
Das ist Lachgas. Von Herrn Düsentrieb abgefüllt!
Keuch!
Hust!
Würg!
Hehehe! Welch ein herrlicher Anblick! Die Erpresser liegen am Boden.
Meine Hochachtung, Kinder! Auf euch kann man sich eben verlassen!
Kommt mal her und seht euch die Burschen an! Von wegen Indianer!


Die Panzerknacker!
Hurra! Ich hab sie wieder mal bezwungen!
Schon gut! Aber jetzt müssen wir verschwinden, bevor sie wieder zu sich kommen!
Richtig!
Schnell in den Hubschrauber!
Wie sind die Panzerknacker nur auf die Idee gekommen, mich in eine solche Falle zu locken?
Hihi!
Wer weiß, Onkel Dagobert? Vielleicht haben auch sie irgendwo einen Minispion herumschwirren lassen?

Ach, übrigens, Donald, die Spezialpistole hast du doch bestimmt dort unten zurückgelassen?
Ja!
Weißt du, was so eine Waffe kostet? Dafür wirst du monatelang schuften müssen!
Muß das sein, Onkel Dagobert?
Wenn du so weiter machst, landen wir bei den Fischen statt in Entenhausen! Und davon hat niemand was.
KNUFF!
PUFF!

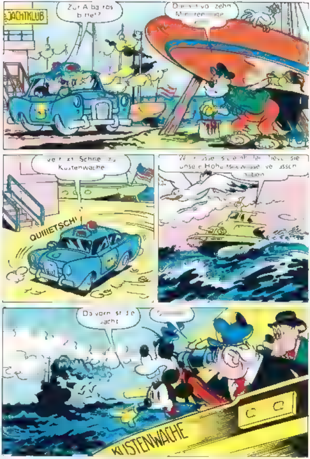
WALT DISNEY

Trickreiche Goldschmuggler



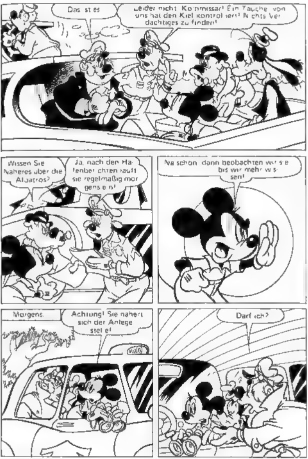
Diesmal sitzen Sie in der Falle, meine Herren Schmuggler!
Wie sagten Sie, Herr Kommissar?
Warten Sie nur!
AIR TRAVELS
AIR TRAVELS
Wir bringen nur Touristen ins Ausland, mehr nicht. Das Flugzeug ist leer!
Touristen interessieren uns nicht, was, Chef?
Natürlich nicht. Wo ist das Gold?
Sehr viel später
Nichts! Nicht ein Stäubchen Gold.
TRAVELS
Aber unser Informant ist doch zuverlässig!
ENTENHAUSEN

Hallo, Herr Kommissar! Tag, Inspektor Issel!
Nett, daß Sie uns abholen
Wenig später
Verstehe. Sie sind hinter ein paar Goldschmugglern her!
Ja, und ich brauche dringend Ihre Hilfe, Herr Maus!
Aber gern! Nach zwei Wochen Ferien freu ich mich direkt darauf
Mir geht's genauso Micky!
Kommissar Hunter! Hier Zentrale! Nachricht von Freddy!
Aha! Unser Informant!
Er sagt, wir sollen auf der Jacht Albatros suchen!
Zum Hafen! Das Gold muß auf der Jacht sein
POLIZEI

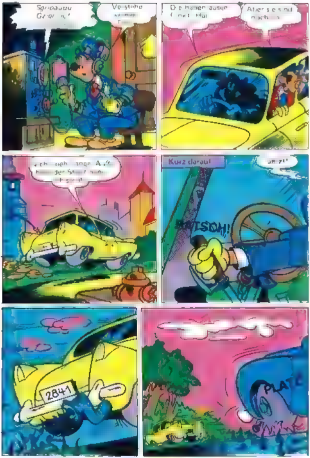

JACHTKLUB
QUIIIETSCH!
KUSTENWACHE

Anhalten Hier spricht ie Polizei!
Ich bin Theo T oss, der Eigentümer! Was wollen Sie von uns?
Das Gold das Sie an Bord haben! Damit ist Ihre Schmuggelkarriere beendet
Doch die Durchsuchung verläuft ergebnislos
nichts!
Masch
nichts

Auch das Beiboot ist leer!
ALBATROS
H e st nur ein Putzlappen zum Boden wischen halt das heißt ja hier Deck wischen!
Dann
Tut m r leid für Sie, aber das einzig goldene an Bord st meine Uhr
Na schon Gehn w r!
Wieder eine falsche Fährte Me n Chef macht mir schon d e Hölle heiß! Seufz!
Wo könnte das Gold nur stecken?
Hmm v el eicht haben sie's versenkt?

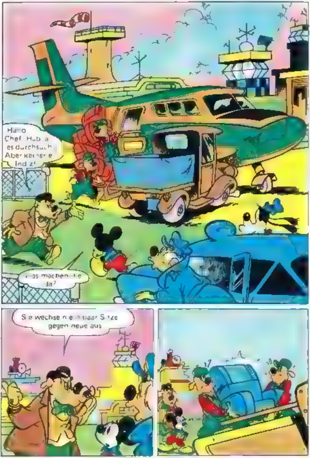

Das ist es
Leider nicht, Kommissar! Ein Taucher von uns hat den Kiel kontrolliert! Nichts Verdächtiges zu finden!
Wissen Sie Näheres über die Albatros?
Ja, nach den Hafenberichten läuft sie regelmäßig morgens ein!
Na schon, dann beobachten wir sie, bis wir mehr wissen!
Morgens.
Achtung! Sie nähert sich der Anlegestelle!
Darf ich?

verfolgung auf nehmen
Kennze chen des Wagens ist 2841
Zgrrs Skraks Sniff Ronk!

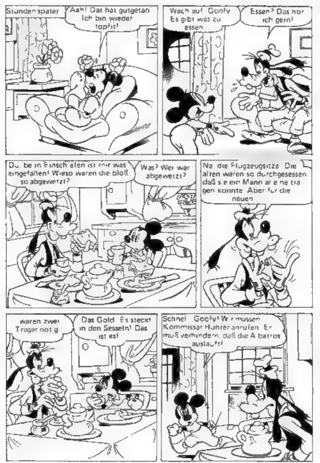

Kurz darauf
2841

Plattfuß! Ausgerechnet jetzt! Mist!
So ein Pech
Du! Schaut mal
Das heißt, wir waren auf der richtigen Spur
Da hat einer 'ne Menge Nägel verloren
POLIZEI
Nur gut, daß wir ihre Autonummer haben! Die kriegen wir schon
Aber
Sicher ist sicher Boß!
KLICK!

BERG-STRASSE
SEE-STRASSE
WALD-STRASSE
Und jetzt?
Jetzt wenden wir
Wagen 111! Bitte melden!
Der Funk geht wieder! Prima!
POLIZEI
Hier 111! Hören Sie mich?
Hallo!
Huch! Ausgezeichnet, Boß!
Nachricht von Inspektor Issel! Eine neue Maschine der Air Travel ist gelandet
Er vermutet große Mengen Gold an Bord und beantragt eine Durchsuchung. Ende.


Ha o
Chef Hub a
es durchsuch
Aber keine e
Ind z!
machen
ja?
S e wechse n e paar S tze
gegen neue aus

Später ...
Wenn's so weitergeht
und muß
Schläfchen! Davon kann
Wir haben ja seit
kein Auge


Stunden später
Aah! Das hat gutgetan. Ich bin wieder topfit!
Wach auf, Goofy. Es gibt was zu essen.
Essen? Das hör ich gern!
Du, beim Einschlafen ist mir was eingefallen! Wieso waren die bloß so abgewetzt?
Was? Wer war abgewetzt?
Na, die Flugzeugsitze. Die alten waren so durchgesessen, daß sie ein Mann alleine tragen konnte. Aber für die neuen
waren zwei Träger nötig.
Das Gold! Es steckt in den Sesseln! Das ist es!
Schnell, Goofy! Wir müssen Kommissar Hunter anrufen. Er muß verhindern, daß die Albatros ausläuft!

Kurz darauf
Wo ist die Albatros?
Weg. Vor zehn Minuten!
POLIZEI
Seebrise
Bis die Küstenwache hier ist, sind die längst getürmt!
Stimmt
Wir nehmen den Flitzer da!
Mann! Ein Superrennboot!
Rufen Sie die Küstenwache an. Sagen Sie, wir verfolgen die Albatros.

Wir brauchen Ihr Boot, um e ne Schmugglerbande zu schnappen!
Nur zu! Bei so was bin ich immer dabei
Wenn die uns entkommen wollen, mußten sie fliegen können!
Halt Polizei! Das Schiff wird erneut auf Schmuggelgut durchsucht!
Das ist ja ... ich
ALBATROS
Diesmal werden wir fündig! verlassen Sie das Schiff
Später
Alles Holz ... Sollten wir uns getäuscht haben?

Komisch das Rettungs-
liegt so
Wasser. Von wegen
Rettungsboot. Wenn
noch einer
geht es
He, Herr Tross! Mit
tungsboot da unten stimmt
was nicht!
Kraft voraus, Mark. Der
Kerl weiß
KNUFF!
Was
Uff!
ZACK!

Ja.
PLUMPS!
Kapp das Tau Kor!
RATSCH!
So, jetzt noch ein Abschiedsgruß!
Damit die Kameraden nicht noch mal auftauchen. Harha
ZIPP
ZIPP
PENG!
PENG!
PENG!
ZIPP
KRACK!
KRACK!
KRACK!

Alles klar! Diesmal ist es kein Holz!
Fahrt ihr nur weiter! Das da bleibt hier!
Boß! Das Rettungsboot ist los!
Sie stoppen und drehen! Oje! Jetzt bin ich verloren!

Ach du Schreck
PENG!
PENG!

Doch dann hört die Schießerei plötzlich auf
Schluß jetzt! Meine Munition ist
Okay! Ruder ins andere Boot
ALBATROS
FLAPP! FLAPP!
ZIPP! ZIPP!
RATTER! RATTER!
PLATSCH! PLATSCH! PLATSCH!
FLAPP! FLAPP!
Waffen weg
Später
ALBATROS

Sehen Sie? Hier
Unter dem Lack ist massives Gold! Toll, was?
Das ist der Beweis!
Chef! Der Air-Travel-Flieger ist bei der Landung beschlagnahmt worden. Die neuen Sitze haben massive Goldgestelle
Na also! Damit ist die Bande überführt!
Glaub ich nicht, Boß! Die Piloten haben nichts damit zu tun!
Und so
Ja, Herr Minister! Wird gemacht, Herr Minister. Natürlich! Sofort, Herr Minister. Keine Ursache!
Der Minister war's
Ich hab's mir gedacht! Und? Was wollte er?

Er sagt: ein Rettungsboot und ein paar Flugzeugsitze genügen ihm nicht. Den Kopf der Bande will er!
Eins steht fest: für Boote und Gestelle aus Gold braucht man eine Gießerei!
Tja, fragt sich, wo die ist
Warum schauen wir nicht im Branchenverzeichnis?
Der Gedanke ist nicht übel! Aber nicht das Branchenverzeichnis, sondern das Straßenverzeichnis brauchen wir!
SCHNIPP!
Bergstraße, Seestraße, Waldstraße
Glauben Sie wirklich, die Schmuggler lassen ihren Betrieb öffentlich eintragen?
Ich will bloß nachschauen, ob es dort, wo wir die Burschen verloren haben, überhaupt Gewerbebetriebe gibt! Eine Gießerei müßte ja auffallen!

RUDI ROHRBRUCH
INSTALLATEUR

Durfen wir re nk
men Rud ?
Na k ar Hereinspazie t! Sie
haben G uck E ne V ertel
stunde später hätten Sie
mich nicht mehr angetroffen
Ich ah verre se nam ich
LAGER

Du hast s gut Rudi Aber darf sich der Kommissar vorher noch ku z bei dir umsehen oder hast du s e g?
Nein nein! Schauen Sie sich ruh g um Herr Komm ssar! Ich hab nichts zu verbergen! ich bin abso ut sauber!
Tatsach ich faßt sich nichts Verdach tiges ent decken
Hmm sol te Rud wirk ich n chts damit zu tun haben? Hier s eht al es ganz norma aus oh Ist das nicht das Auto von neu ch mor gens
3385
Schönes Auto Ist das deines, Rudi?
Ja! Mein Koffer ist schon drin! ch will doch in ur laub fahren!
Das Nummernschi d ist anders! Aber Rud scheint nervos zu werden
3385

Fehlanzeige! Hier wird allenfalls Zinn gegossen!
Tja, auch Herr Maus kann irren!
Oh! Ein Fleck
Ob der mit Wasser raus geht?
Dahinten ist ein Waschbecken
Hups!
Aua!
ZACK!
KLACK!
Was war das?
Eine Geheimtür!

Ah ... da geht's nur in den Keller runter!
Da müssen aber wertvolle Dinge lagern bei der Tarnung!
Vorsicht Stufen. Moment, ich mach Licht!
SCHUBS!
Oh nein
Huch!
POLTER! PURZEL! POLTER!
KLICK!

So das war's jetzt abe nichts wie weg!
Da ist der Lichtschalter
KLICK!
haben die Gießerei entdeckt.
Ja dafür haut Rudi ab
Hoffentlich holt uns Goofy bald hier raus

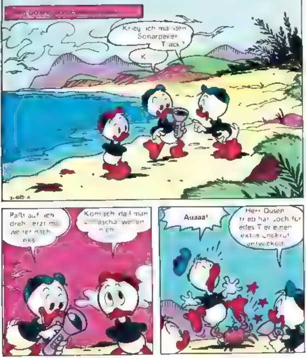
Goofy! Hörst du mich? Mach die Tür auf!
BUMM!
BUMM!
Zwecklos! Wände und Decken sind schallisoliert, damit man den Lärm der Gießerei draußen nicht hört!
Und was tun wir jetzt?
Es gibt einen Weg!
So? Meinen Sie?
Die konnten ihre Sachen doch nicht durch diese kleine Luke da abtransportieren...
?
?
Da!

Ach so Eine Hebebuhne! Ist ja irre
Klettern Sie rauf! Ich fahr die Buhne wieder runter und komm' nach!
Wieso ist Rudi nicht mit dem Auto getürmt?
Er hat's versucht! Aber der Motor ist nicht angesprungen
Naturlich nicht! Weil ich vorsichtshalber die Lappen in den Auspuff gesteckt hatte

Ich geb ... Funk Alarm
Da vo ... ist die Autostraße Hurra ... ch b ... ge ...
FLAPP! FLAPP! FLAPP! FLAPP!
FLAPP! FLAPP!
Nettes ... gepack ... haben Sie
N ... ... weg nehmen ... K ... chen ...
ENDE

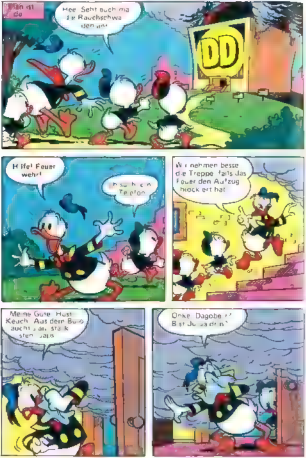
Walt Disney

Der Sonarpeiler



Deshalb müssen die angelockten Tiere ja nicht gleich zwicken
Aber es ist doch toll, wie die verschiedenen Meerestiere je nach Frequenz angesprochen werden!
Los, Kinder! Katastrophenalarm! Kommt sofort her!
Onkel Dagobert hat zum Appell geblasen! Bei ihm brennt's mal wieder!
Vielleicht ist wirklich was passiert?
Sag mal, was ist denn das?
Eine Erfindung von Herrn Düsentrieb! Aber er kann sie nicht brauchen!
Durch Drehen des Knopfes werden Schallwellen erzeugt
die verschiedene Meerestiere anlocken!
Aber ihm macht das Angeln keinen Spaß, sagt er

Glücklicher Herr Düsentrieb! Er hat wenigstens keinen Ärger mit seinem Onkel!
Aber hast du nicht gesagt
du würdest nie mehr einen Finger für Onkel Dagobert rühren?
Ja schon! Aber heute morgen ist ein Einschreibbrief gekommen
Sicher eine Mahnung!
Natürlich. Wegen der Stromrechnung. Sie ist seit drei Monaten fällig!
Aha!
Wenn ich jetzt nicht zahle, wird's zappenduster!
Na und? Das wär doch super!
Nun gut! Für ein paar Tage vielleicht! Aber dann ...?

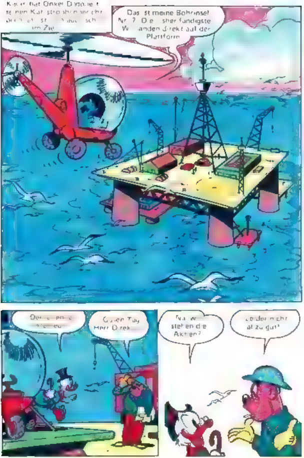

Hee Seht euch ma
Rauchschwa
H lfe! Feuer wehr!
Telefon
Wi nehmen besse die Treppe falls das Feuer den Aufzug blockiert hat
Meine Güte Hust Keuch Aus dem Büro
Onke Dagobe

Was ... mich ... stören?
Ja ... und das Feuer?
Was ... Feuer
PLATSCH!
Das ist ... der ...
Bist du verrückt? ...
Aha ... Feuer ...

W e kommen Sie dazu me ne Fenster e nzuschla gen? Das bezahlen S e m r
S e haben uns doch gerufen!
Das st d e Hohe! Ich so Sie auch noch gerufen haben?
Ah das war ich
Du?
Be dem vie en Rauch hab ich eben gedacht
Du kommst fur samtliche Schaden auf!
Aber der Rauch?
E ga Hauptsache Onke Dagobert geht s gut

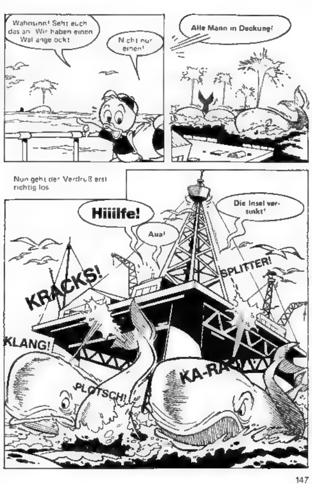
Warum auch nicht! Ich hatte ja meine alte Luftschutzmaske auf
Wieso denn das?
Euch mocht ich mal sehen, wenn ihr in eurem Büro alte Autoreifen verbrennt!
Und warum machst du so was?
Nun ja, das ist augenblicklich das billigste Heizmaterial. Ich hab's genau durchgerechnet
Ach, deine Heizung funktioniert wohl nicht?
So ist es!
Und wieso?
Weil ich kein Heizöl habe. Weil es im Augenblick zu teuer ist! Und weil ich
Aber Onkel Dagobert! Du als Ölmagnat
Tja ... Genau deshalb habe ich euch herzitiert

ist entgegen
Ahnung
Erdo
nach sich

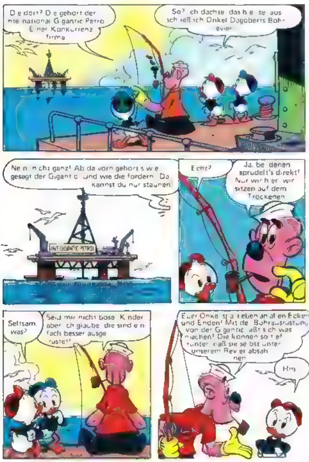


Onkel Dagobert
Bohrinsel
fündigste
direkt auf der Plattform
Tag
Herr
stehen die Aktien?
nicht

Das Bohrloch bringt so gut wie nichts mehr!
Nein! Das darf doch nicht wahr sein! Noch vor zwei Wochen hatten wir hier eine Rekordförderung, Mann!
Aber jetzt ist hier Schluß! Genau wie bei den anderen!
Schluchz Daß das mir passieren muß!
Inzwischen spielen die Kinder mit dem Düsentriebschen Sonarpeiler
Komm, wir versuchen's mal auf dieser Frequenz da
Hui! Da kommen sogar Delphine
Jetzt noch mal eine andere Frequenz! Achtung


Wahnsinn! Seht euch das an. Wir haben einen Wal angedockt
Nicht nur einen!
Alle Mann in Deckung!
Nun geht der Verdruß erst richtig los.
Hiiilfe!
Aua!
Die Insel versinkt!
KRACKS!
SPLITTER!
KLANG!
PLOTSCH!
KA-RA

O Schreck! ch hab den So narpe ler ver oren
Konntest du n cht auf passen?
Tut mir leid ich bin eben ausgerutscht weil s so geschaukelt hat
Da unten ist noch eine kleine Plattform Vielleicht ist er da draufgefallen?
W schauen mal nach
Hoffentlich ist er noch da
Entschuldigung ist hier so eine Art Taschenlampe runtergefallen?
Ja Aber die ist ins Wasser geplumpst
Dann gute Nacht
Nanu? Was ist denn das für eine Bohrinsel da drüben?


Die dort? Die gehört der International Gigantic Petrol. Einer Konkurrenzfirma.
So? Ich dachte, das hier ist ausschließlich Onkel Dagoberts Bohrrevier.
Nein, nicht ganz! Ab da vorn gehört's, wie gesagt, der Gigantic. Und wie die fördern. Da kannst du nur staunen.
INT. GIGANTIC PETROL
Echt?
Ja, bei denen sprudelt's direkt! Nur wir hier, wir sitzen auf dem Trockenen.
Seltsam, was?
Seid mir nicht böse, Kinder, aber ich glaube, die sind einfach besser ausgerüstet!
Euer Onkel spart eben an allen Ecken und Enden! Mit der Bohrausrüstung von der Gigantic läßt sich was machen! Die können so tief runter, daß sie selbst unter unserem Revier absahnen.
Hm

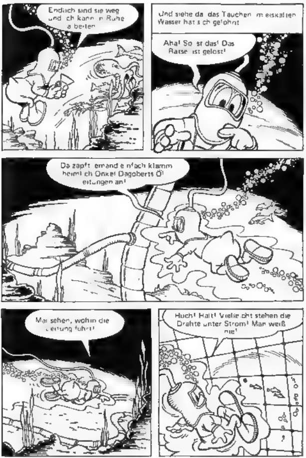
Wenn die nach Öl bohren, wieso sind dann dann gar keine Rohrleitungen zu sehen?
Da bin ich überfragt, Junge!
Heee! Da schaut mal!
Der Delphin bringt uns unseren Sonarpeiler zurück! Spitze, was?
Wahrscheinlich war er zufällig noch auf die Delphinwellenlänge eingestellt, als er ins Wasser fiel!
Na ja, ist ja auch egal!
Womit jongliert er denn jetzt?

Sieht aus wie ein Metallring!
Merkwürdig. Ein Rohrverschluß, eins von den Dingern, wie sie euer Onkel benutzt!
Muß reingefallen sein.
Oder man hat's nicht mehr gebraucht und weggeschmissen?!
Bruder, kommt! Wir müssen was nachprüfen!
SCHNIPP!
Ich wette mit euch, daß wir auf einer ganz heißen Spur sind!

Dagobert
Seekarte
Aha! Genau wie
Grenze
Petro
Wochen!

Wenig später
Typisch! An mir hängt immer die Dreckarbe
TUCK!
TUCK!
Hast du den
Das Wasser
wirst du
gewor

Mist! Warum hab ich eigentlich
die Kraft
Lustig, das bunte Getier hier unten! Die Kinder haben sich die ganze Zeit über den Sonarpeiler
unter
Schluck! Sie greifen
halten?
Wenn ich nicht schleunigst hier wegkomme, fressen die mich auf! Schneller weiter drehn!
Der läßt sich aber Zeit da unten!
Die Zeit braucht er auch, um die Bohrloch leitung gründlich zu inspizieren!

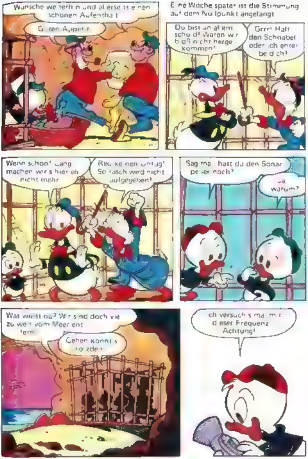

Endlich sind sie weg und ich kann in Ruhe arbeiten.
Und siehe da, das Tauchen im eiskalten Wasser hat sich gelohnt.
Aha! So ist das! Das Rätsel ist gelöst!
Da zapft jemand einfach klammheimlich Onkel Dagoberts Ölleitungen an!
Mal sehen, wohin die Leitung führt!
Huch! Halt! Vielleicht stehen die Drähte unter Strom! Man weiß nie!

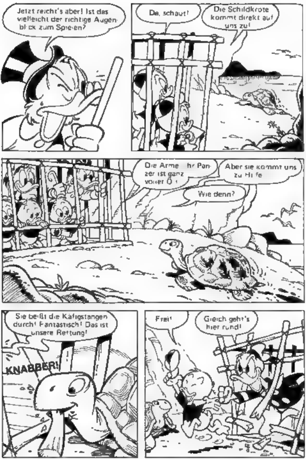
GIGANTIC PETROL CO.
Aha! Die Leitung führt zu dieser Bohrinsel … der … Gigantic Petrol … deswegen fordern … so viel … Oh … Vampire!
Wenig später
Endlich … du … Hast du … alles …
… Die … deine Leitungen … Meter unter dem Wasserspiegel …
Was sagst … da? Nein … Das …
Vorsicht! … ist das … Ende
Kommt, Kinder! Es muß sofort was unternommen werden!

An Bord der Konkurrenz-Insel
Sie kommen! Das Radar zeigt's an
Wo sind die
Was fällt euch ein? Ich bin Dagobert Duck! Das wird ein Nachspiel haben
Hilfe!
KNUFF!
PUFF!

Die Panzerknacker
Das hatte ich mir denken können!
Hattste, aber haste nicht, was, Bertel?
Und dabei denkt er sonst immer so viel!
Grrr! Schluß mit den Albernheiten. Karten auf den Tisch!
Also paß auf! Wir saugen dein Roho ab
und seit dem geht's uns gut
Und als deine Aktienkurse in den Keller gefallen sind, haben wir natürlich zugegriffen!
So daß wir bestimmt bald die Aktienmehrheit bei dir haben!
Und sogar ganz legal!
Nein!

Ich bin am Ende! Ruiniert! Erledigt
Noch ein paar Monate, und du stehst auf der Straße, Bertel
Grrr
Irrtum, mein Lieber. Jetzt, wo ich gewarnt bin, werde ich entsprechende Gegenmaßnahmen treffen!
Du vergißt dabei nur eine Kleinigkeit!
Nämlich, daß du in unserer Gewalt bist!
Und da wirst du auch noch ein Weilchen bleiben!
Oje
Das sind ja schöne Aussichten


Wünsche weiterhin und allerseits einen schönen Aufenthalt
Guten Appetit!
Eine Woche später ist die Stimmung auf dem Nullpunkt angelangt
Du bist an allem schuld! Wären wir bloß nicht hergekommen!
Grrr! Halt den Schnabel oder ich enterbe dich!
Wenn schon! Lang machen wir's hier eh nicht mehr
Recke nen Unfug! So rasch wird nicht aufgegeben!
Sag mal, hast du den Sonar bei dir noch?
Ja, warum?
Was willst du? Wir sind doch viel zu weit vom Meer entfernt.
Gehen könnt's trotzdem
Ich versuch's mal mit dieser Frequenz. Achtung!


Jetzt reicht's aber! Ist das vielleicht der richtige Augenblick zum Spielen?
Da, schaut!
Die Schildkröte kommt direkt auf uns zu!
Die Arme hr Panzer ist ganz voller Ö
Aber sie kommt uns zu Hi fe
Wie denn?
Sie beißt die Käfigstangen durch! Fantastisch! Das ist unsere Rettung!
KNABBER!
Frei!
Gleich geht's hier rund!

Wenn ich denke, daß Herr Dusentrieb dich wegwerfen wollte, weil er nichts mit dir anfangen konnte!
Da kommen die Panzerknacker schon!
Denen werden wir's zeigen!
Heut tritt er uns seine Diamantenminen ab. Wetten?
Ich hab's euch ja immer gesagt! Ein mal im Leben schlägt auch für uns die große Stunde! Und jetzt ist es soweit!
Auaaaaa!
Uuuh!
KNUFF!
PUFF!
Mann! Wie sind die denn freigekommen?
Da staunt ihr, was? Tja, wem die Stunde schlägt! Ihr sagt's ja selbst!

Und wo
Gegen
st das
Panzerknacker
Küstenwache
Herr Direktor
Die Panzerknacker

Worauf warten Sie noch? Vorwarts, Mann

Witzbold! Der einzige, der hier draufzahlt, bist du! Verstanden?
PATSCH!
Und nachdem ihr schon einmal getürmt seid, müssen wir diesmal noch besser auf euch aufpassen!
Und so.
Was... was habt ihr vor?
Wir werfen euch den Fischen zum Fraß vor! Harhar!
PLATSCH!
PLATSCH!
Doch die Kinder wissen – wie immer – Rat.
BLUBB!
BLUBB!

Schon nahen ihre Freunde
Wenig später sind die Fesseln gelöst
Frei
Das ist gerade noch mal gutgegangen! Ein Lob unserem Sonarpeiler!
Mir nach und rauf auf die Bohrinsel! Los!

Ssst! Leise!
Kein Laut zu hören. Vielleicht schlafen sie. Also aufgepaßt!
Wir müssen uns die Waffen
Gute Idee. Noch mal lass ich mich nicht von
Zuallererst ans Funkgerät! Wir brauchen Hilfe.
Dagobert Duck. Schicken

Ve standen Herr Duck! Wir kommen sofort Halten S e durch
Komm! Wir zeigen denen we hier der Herr im Haus ist
KRACH!
Aufwachen r habt einen dr ngenden Te min im Gefangn s!
Dann endl ch naht Verstar kung
He Mann Was so l das?
Aah
A arm c hab einen Funkspruch vom a ten Duck aufgefangen Er hat die Kustenwache ge rufen

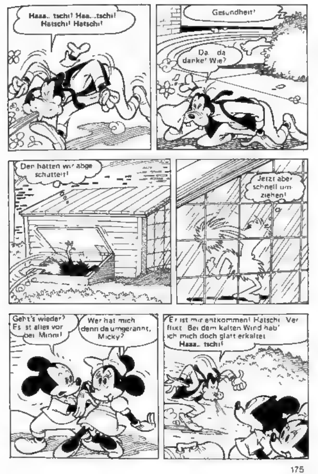
Wie hat e denn das geschafft?
Die Fische haben ihn wohl nicht haben wollen!
Hier wird's langsam brenzlig. Los weg!
Ja, bloß wie?
Da unten liegt das Boot von den Ducks
Mann, so ein Reinfall! Dabei war der Coup so schön ausgetüftelt!
Seufz! Es ist doch wie verhext mit dem Alten
Inzwischen.
Jetzt bist du froh, Onkel Dagobert, was?
Ja, der Sonarpeiler ist ein Schatz!
Hee! Ein paar von den Panzerknackern versuchen zu fliehen

Versucht sie aufzuhalten! Schnell!
Ich versuch's! Moment! So müßte es gehen!
Hilfe!
Ein Seeungeheuer!
Hilfe! Ich krieg keine Luft!
Rettet uns!
Sag mal, wie hast du das bloß geschafft?
Oh, mit dem Sonarpeiler von Herrn Düsentrieb schafft man das mit links.
ENDE

Walt Disney
Der Stern des Südens

KRACKS!
Schreck
WAIKIII!
HUÄIKIII!
HII!

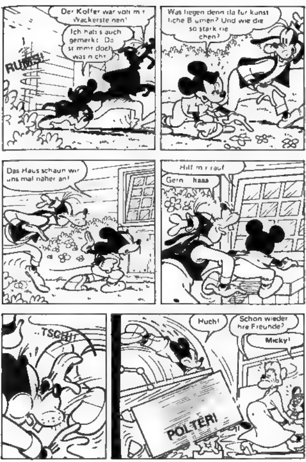
Haaa!... Haaaoo!
Hilfe! Ein Wilder
Hoffentlich ist Minni nichts passiert! Oje, sie ist umgekippt!
Lauf ihm nach! Ich kümmere mich inzwischen um Minni.
?!
Glaub bloß nicht, du könntest mir ent-kommen!
Stehenbleiben! Gleich hab ich dich! Haaa


Haaa.. tschi! Haa...tschi! Hatschi! Hatschi!
Gesundheit!
Da.. da danke! Wie?
Den hatten wir abgeschüttelt!
Jetzt aber schnell umziehen!
Geht's wieder? Es ist alles vor bei Minni!
Wer hat mich denn da umgerannt, Micky?
Er ist mir entkommen! Hatschi! Verflixt. Bei dem kalten Wind hab' ich mich doch glatt erkältet.
Haaa.. tschi!

Frau von Ehrenreich das sind meine Freunde
Ah! Die adlige Dame
Angenehm!
Oh! Was funkelt denn da im Gebüsch?
Wie? Huch mein Stern des Südens!
noch immer
aus reinem Kristall

Goofy paß doch auf

Ach, wurden Sie mir den eeren Koffer herunterholen?
Gern!
Mann ist der aber schwer!
Hilfe!
Achtung, der Stern des Südens
Noch ganz! Hmm
Entschuldigung Das wollte mein Freund nicht
Verzieh dich Goofy!
Wieso hat sie gesagt, der Koffer sei leer? Komisch!
Verschwinde Du blamierst mich nur!
Minni, hör mir doch erst mal zu!

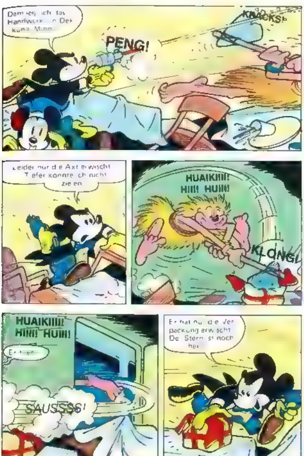

Der Koffer war voll m t Wackerste nen!
Ich hab s auch gemerkt Da st mmt doch was n cht
RUMS!
Was liegen denn da fur kunst liche B umen? Und wie die so stark rie chen?
Das Haus schaun wir uns mal naher an!
Hilf m r rauf
Gern haaa
TSCHI!
Huch!
Schon wieder hre Freunde?
Micky!
POLTER!

Am

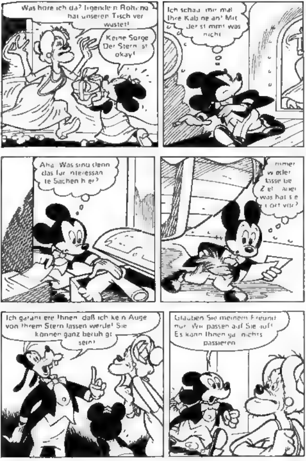
BU-BADUBADU...
BUBU...
TAHIKITI BAND
Sie sind ein groß artiger Tanzer mein Herr! Ein fach fantastisch!
Ich weiß! Ich weiß
Frau von Ehrenreich Sie tanzen wie ein junges Madchen!
Danke!
Ja wissen Sie als Steuermann hat man nicht viel Abwechs lung! Da
Pardon!
TIPP! TIPP!
Micky? Du hier?
Ja stell dir vor Goofy und ich sind auch an Bord!
Sag bloß, dich hat die Eifersucht getrieben?
Sagen wir besser die Sorge um deine Sicherheit!

Du hattest Angst um mich?
Einer muß dich doch beschützen, oder?
SCHNIPP!
SCHNIPP!
Hör mal! Wo ist denn der Stern des Südens jetzt?
Wie kommst du denn darauf? Der ist gut aufbewahrt!
Niemand würde vermuten, daß er in der Schachtel da auf unserem Tisch steht!
Entschuldigen Sie! Ich geh' mir nur die Hände waschen!
Oh, bitte!
Die wollte mich loswerden, weil ich ihr nicht gut genug tanze!

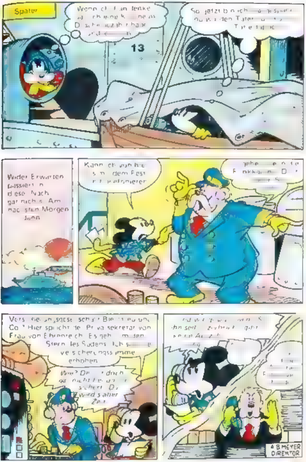
Aber daß sie den Stern unbeaufsichtigt hierläßt?
BUBA-DUBA..
LALALA..
DUUU..
HIKITI BAND
HAAIKIII!
HAAIKIII!
WAIKIII!
HAIIII!
UUUH!


PENG!
KNACKS!
Leider nur die Axt erwischt. Tiefer konnte ich nicht zielen
HUAIKIIII! HIII! HUIII!
KLONG!
HUAIKIIII! HIII! HUIII!
SAUSSSS!
Er hat nur die Verpackung erwischt. Der Stern ist noch heil

Was war das eben? E n W rbe sturm?
Halt dich fest! ch helf dir!
Hilfe! Hilfe!
Bleib du besser hier!
Ich muß d e Leute da drin be-ruh gen!
Uff Achz!
WAS WAR DENN DAS?
E n Gag des Kapi-tans Es sol te e ne Überraschung sein Nichts als eine ori-ginelle Tanz-ein age
st ja tol
Gratu ie-re
War sehr ge ungen
Ah meinen Sie? Danke!
Danke fur h re H lfe Herr Herr
Maus! Sie kon-nen auf mich zahlen!


Was höre ich da? Irgendein Rohling hat unseren Tisch verwüstet!
Keine Sorge Der Stern ist okay!
Ich schau mir mal Ihre Kabine an! Mit der stimmt was nicht
Aha Was sind denn das für interessante Sachen hier?
mmer wieder lasse be Zeit aber was hat sie dort vor?
Ich garantiere Ihnen daß ich kein Auge von Ihrem Stern lassen werde! Sie können ganz beruhigt sein!
Glauben Sie meinem Freund nur Wir passen auf Sie auf! Es kann Ihnen gar nichts passieren

13

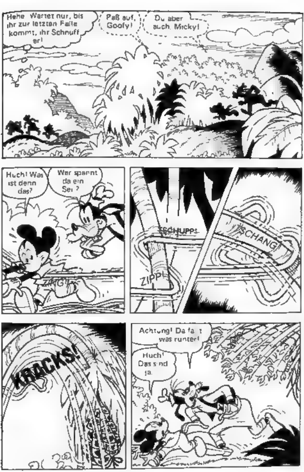

Später
13
Wider Erwarten
A.B.MEYER
DIREKTOR

Wurden Sie bitte dieses Bild sowie das Schreiben hier per Funk an Kommissar Hunter in Entenhausen durchgeben?
Klar!
Ja, die moderne Technik grenzt ans Wunderbare
Es wird eine Weile dauern, bis die dort im Archiv ... Wie? Schon Antwort da?
Ja, da kommen zwei Fotos
Ausgezeichnete Arbeit! Das ist also die fragliche Person!
Tags darauf geht der Luxusdampfer bei Tahikiti vor Anker
... fünf Stunden Aufenthalt! Die Passagiere werden in Ruderbooten an Land gebracht!

Prima, daß man auch selber rudern kann, wenn man will. Das macht Laune.
Ach du Schreck!
Goofy! Wir kentern! Das Boot hat ein Leck
SPRIITZ!
Hier ist eindeutig Sabotage im Spiel! Wetten?
Der Wilde oder?
Schnell, schwimm! Hinter uns sind Haie
Ogott! Auch das noch
Achz! Keuch! Sieh nur! Unser Kraulrekord war umsonst!
Na, habt ihr Angst gehabt? Hih
Der übliche Begrüßungsscherz von uns Inselbewohnern!

Man verfo gt uns! Na, den ba den werd ich gleich den richtigen Weg weisen!
KRACKS!
Komm schon
Achtung! Eine Falle Halt dich an mir fest, Goofy!
O Schreck! Die sp tzigen B atter da unten? Wie Dolche!
Los, rauf Grmpf!
Schrecklich ch kann gar nicht hin sehen!
Wenn jetzt noch w de Tiere kommen reicht s mir
N cht so laut Los wi mussen weite

ich glaube man hat die Fallen extra für uns gestellt!
Micky W wi st du hin?
SCHWUPP
Wieder eine Falle!
So! Das war's!
TSCHACK
Herrliche Kokosnüsse, was?
Schnell! Minni ist in größter Gefahr!


Hehe Wartet nur, bis ihr zur letzten Falle kommt, ihr Schnuffer!
Paß auf, Goofy!
Du aber auch, Micky!
Huch! Was ist denn das?
Wer spannt da ein Sei ?
ZING!
TSCHUPP!
ZIPP!
SCHANG!
KRACKS!
Achtung! Da fa t was runter!
Huch! Das sind ja.

Aua
SCHNIPP
Inzwischen
Da ist er
Ein schwarze Stern des Sudens
Das assen die Gegen stuck

Da Ho ren Sie sich d ese wundervol le Terz an
E nmaug!
Hier S e mussen es auch horen
st das aut
E n einmal ges Paar!
Beim Zusammentreffen der K ange muß es pass eren
Na, end ich
KRACKS!
Meine Gute! Beide Musche n sind n tausend Stucke zerbro chen!

Oh! Oh! (Es hat geklappt! So ein Glück!)
Wer hätte das geahnt! (War auch Zeit!)
Sie sind Zeuge daß der Stern des Sudens durch einen Zufall zerborsten ist!
Gar kein Zweifel
Die schrillen Tone der beiden haben starke Vibrationen ausgelöst daß das Kristall zersprungen ist!
Wie schade! So ein Pech
Ich bin entsetzt
Ha Ha Was seh ich da zwischen den Scherben liegen!
Hande weg von den Muschelsplittern! Euer Spiel ist aus!
Wie? Die beiden Fremden? Noch am Leben?

Micky! Was soll das? Es ist was Schreckliches passiert! Stell dir vor
Hier lag das schwarze Gegenstück zum Stern des Südens! Aber beim Anein anderhalten sind plötzlich beide explodiert!
Ein Glück
Das war beabsichtigt, Minni! All die Angriffe auf diese Muschel hatten nur einen Zweck: dies hier ans Tageslicht zu befördern!
Goofy hat ja gleich vermutet, daß es eine Spardose ist!
Dieser Mikrofilm ist es, den die Spione ins Ausland bringen wollten!
Sie sind überführt! Hände hoch und keine falsche Bewegung! Ich hoffe, Sie haben mich verstanden!
Sie... Sie...

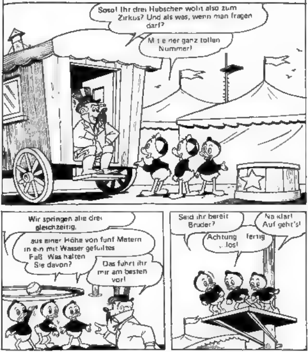
Er war's alleine!
Das stimmt! Frau von Ehrenreich hat nichts mit der Sache zu tun, Micky!
Frau von Ehrenreich? Die gibt's überhaupt nicht. Ich habe von Kommissar Hunter den Beweis. Da, schaut euch das an!
Edeltraut von Ehrenreich alias Fred Fräser! Der berüchtigte, langgesuchte Industriespion!
AKTE 4711 POLIZEI ENTENHAUSEN
3511
Weg mit Perücke und Ohrringen Mann! Na also! Und der Wilde
waren Sie auch! Stimmt's?
Du kleine Ratte
Frau von Ehrenreich soll ein Mann sein?
Grrr. Dabei war das Ganze so toll eingefädelt! Eine Million Taler hatte ich kassiert, wenn ich den Film übergeben hatte.

Bis spätestens 17 hätte ich ihn in einem toten Briefkasten deponieren müssen! Aber er ging nicht mehr aus der Muschel! Und laut Vertrag mußte ich diese wieder heil abliefern!
Aha! Deshalb haben Sie das ganze Theater inszeniert?
Ja! Den Dicken hatt ich schon ausgetrickst!
Es wär' ja auch alles glattgegangen, wenn ich nicht ausgerechnet die Freundin eines Detektivs als Zeugin mitgenommen hatte!
Fragt sich, wer hier wen austrickst! Da!
Halt ihn, Goofy!
He! Nicht in den Dschungel!
SCHNAPP!
Oh! Noch eine Falle!

Ja aber d e war fur euch be- stimmt nicht fur mich Wie seid ihr eigent ch den Krebsen entkommen?
Ganz e n fach ...
Mit meinem Pfefferstreuer aus dem P cknick-Korb! E n b ßchen Pfeffer auf die Scheren und weg waren sie! Gut was?
Und so
ch bring Ihnen zwe Kreuzfahrt te mehmer ganz besonderer Art, Kapt n! Denen genugt die kleinste Ze e an Bord!
?!?
Und..
Oh Micky! Wenn ich dich nicht hät- te! Du bist wirk ich ein Held!
Sag ma Micky, wen oder was bewachen wir e gentlich hier? Ich hab s angsam satt jede Nacht vor Kabine 13 zu sch afen, während drinnen me n Bett leersteht!
?
!
13
ENDE

Walt Disney

Eine einmalige Attraktion



SCHWUPP!
PLATSCH!
Das war fantastisch! Ich biete euch 50 Taler pro Kopf für diese Nummer. Heute abend ist Premiere!
Nein! Ausgeschlossen!
Dann verdopple ich die Gage
Und wenn Sie das Zehnfache bieten! Es geht nicht!
Das eben war nämlich das erste Mal, daß wir die Nummer probiert haben
Das erste und das letzte Mal! Soviel steht fest!
ENDE

WALT DISNEY

Das Melonen-Millionengeschäft

Wir haben überall nach dir gesucht! Hast du unsere Verabredung vergessen?
Ich bin nicht der Typ, der etwas vergißt! Das solltest du wissen!
Hm? Um was ging es denn gleich?
Du wolltest zu uns zum Essen kommen! Du hast dich doch letzte Woche selbst eingeladen
Schluck! Stimmt! Dafür habe ich ja eigens eine ganze Woche lang gefastet!
PATSCH!
Da hast du's! Und jetzt steht das Essen schon drei Stunden auf dem Tisch
Ihr müßt entschuldigen! Aber ich habe so viel um die Ohren! Es ist zum Verzweifeln!
Um was geht's denn? Können wir dir helfen?
Ich weiß nicht! Hier geht es um ein hochkompliziertes wissenschaftliches Problem
Oh!
Wie ihr wißt, lasse ich in dieser Botanischen Versuchsanstalt zu Studienzwecken Früchte und Gemüsesorten aus aller Welt anbauen

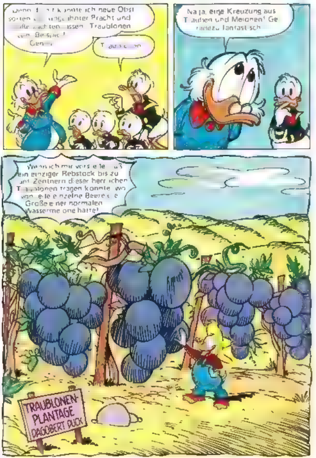
Das hier ist Professor Tutti frutti! Er ist ständig daran, sämtliche Obstsorten miteinander zu kreuzen, um immer neue Sorten von immer besserer Qualität zu züchten!
Ich versuche es
Na und? Klappt's auch?
Nun ja... ich arbeite hier seit zwei Jahren und habe bereits unzählige Obstsorten miteinander gekreuzt
aber was dabei herauskam, war eher schlecht als recht! Leider! Seufz!
Und hat mich an den Rand des Ruins gebracht
Ein gewisser Erfolg war mir mit meinen Orangkosen beschieden, einer Kreuzung zwischen Orangen und Aprikosen!
Oh! Die sehen aber gut aus!

Tja, nur leider hat die Orangkose viel zu viele Kerne – und zwar in der Größe von normalen Aprikosen steinen!
Und das Ganze auf Kosten des Fruchtfleisches. Verstehe
Das hier hingegen sind Birnanen! Birna und Banane gekreuzt. Auch ein Fehlschlag!
Ja, wieso denn?
Weil das Birnenfruchtfleisch in der Bananenschale einfach nicht reif wird!
RATSCH!
Oje
Ihr Onkel ist außer sich vor Zorn! Er will Ergebnisse! Fragt sich nur, welche?
Und was ist mit Gemusezuchtungen?
Gibt es. Hier habe ich eine Kreuzung zwischen Obst und Gemuse! Mein erster Versuch in dieser Richtung. Ich nenne sie Apfsen!
Hm! Etwa gekreuzt aus Apfeln und Erbsen?

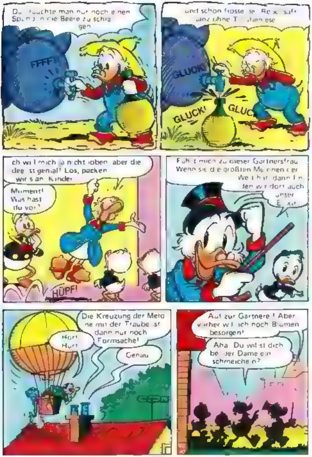
Ja, genau! Aber sehen S e sich die Größe der Äpfel an! Untragbar!
Das hier ist e ne Züchtung aus Pfirsichen und Artischocken. Die Pfirsi-schocken!
m G unde Artischocken, die auf Pfirsich bäumen wachsen und stark nach Ananas schmecken. ch geb's auf.
Ananas?
Das ist also der Fortschr tt ?
Da stecke ch nun e n Vermögen i e Forschung, und was kommt dabei raus? Nichts! Rein gar nichts
D eser Stümper schme ßt mein Geld zum Fenster hin
Beruhig dich

Mit Schreien machst du's auch nicht besser! Überleg in Ruhe!
Jetzt fahren wir erst mal heim und essen was
Grrr Na schon Wenn ihr meint
Ich darf doch annehmen, daß du wenigstens was Leckeres gekocht hast Donald?
Und ob! Mach dich auf eine Überraschung gefaßt, Onkelchen! Gleich sind wir da!
Nach leckerem Mahle
Ich bin so voll daß ich nicht mal mehr „papp" sagen kann
Mir geht's genauso!
War gut wie?
So, und jetzt noch die Überraschung, mein Lieber!
Überraschung?
Das Dessert Acha! Acha Ein Melonchen!
Nein!

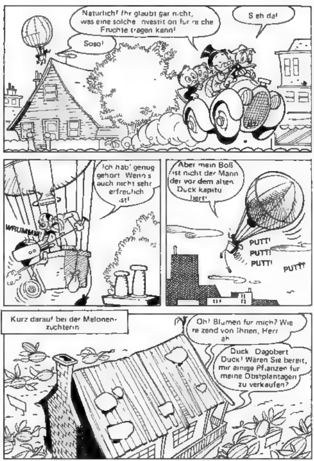
35 Kilo saftiges Fruchtfleisch! Die Melone ist so riesig, daß man sie mit der Baumsäge zerteilen muß!
Kolossal! Sieht aus wie ein Zeppelin!
RITZERATZE! RITZERATZE!
Köstlich! Wo hast du denn diesen Koloß aufgetrieben?
In einer kleinen Gärtnerei am Stadtrand! Gehört einem richtigen Mannweib. Aber tüchtig ist die! Schmeißt den ganzen Laden allein!
Sie züchtet nur Melonen von diesem Kaliber da! Aber hörst du mir überhaupt zu, Onkel Dagobert?
Und ob! Diese Melonen ah... Melonen interessieren mich sehr!
Kannst du dir denken, warum diese Wassermelonen so riesig groß sind?
Ich? Nein!
Sie müssen einen geheimnisvollen Wachstumswirkstoff in sich haben. Wenn sich der herausfiltern und anderen Pflanzen einimpfen ließe, wäre ich ein gemachter Mann!



konnte ich neue Obst sorten Pracht und Traublonen
Na ja, eine Kreuzung aus Trauben und Melonen! Ge radezu fantastisch!
ein einziger Rebstock bis zu Zentnern dieser herrlichen tragen konnte, wo einzelne Beere Größe einer normalen Wassermelone hatte!
TRAUBLONEN-PLANTAGE DAGOBERT DUCK

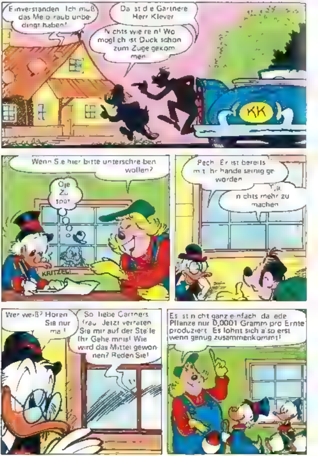


Du brauchte man nur noch einen Spun in die Beere zu schla gen
FFFFF
und schon flosse der Be saft ganz ohne T ...hen ese
GLUCK!
GLUCK!
GLUC
ch will mich ja nicht loben aber die dee ist genial! Los, packen wir's an, Kinder
Moment! Was hast du vor?
HÜPF!
Fühlt mich zu dieser Gartnersfrau Wenn sie die größten Me onen der We t hat, dann finden wir dort auch unser E xir
Die Kreuzung der Melone mit der Traube ist dann nur noch Formsache!
Hort Hurt
Genau
Auf zur Gartnerei! Aber vorher will ich noch Blumen besorgen!
Aha Du willst dich bei der Dame einschmeicheln?



Natürlich! Ihr glaubt gar nicht, was eine solche Investition für reiche Früchte tragen kann!
Sieh da!
Soso!
Ich hab' genug gehört. Wenn's auch nicht sehr erfreulich ist!
WRUMMM!
Aber mein Boß ist nicht der Mann, der vor dem alten Duck kapituliert!
PUTT!
PUTT!
PUTT!
PUTT!
Kurz darauf bei der Melonenzüchterin
Oh! Blumen für mich? Wie reizend von Ihnen, Herr äh
Duck. Dagobert Duck! Wären Sie bereit, mir einige Pflanzen für meine Obstplantagen zu verkaufen?

Kein Problem! Soviel Sie wollen. Nur das Melotraub werden Sie nicht herausdestillieren können.
Auaa! Wie bitte? Melotraub?
PATSCH!
Na klar, die Substanz, die die Wassermelonen so groß werden läßt! Verstehen Sie?
Huch. Dann wissen Sie ja alles! Wie haben Sie den Wirkstoff entdeckt?
Das ist bereits meinem Großvater vor vielen Jahren gelungen! Aber wenn Sie darüber Näheres wissen wollen, genügen Blumen allein nicht!
Da müssen Sie schon 1000 Taler hinblättern!
Wie? Sie ziehen den schnöden Mammon vor?
Mit Mammon kann ich mir die Blumen selbst kaufen. Also?



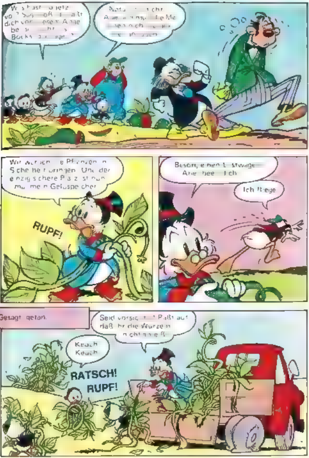
Einverstanden! Ich muß das Me o raub unbedingt haben!
Da ist die Gärtnerei Herr Klever
Nichts wie rein! Womöglich ist Duck schon zum Zuge gekommen
KK
Wenn Sie hier bitte unterschreiben wollen?
Oje Zu spät
KRITZEL
Pech! Er ist bereits mit ihr handelseinig geworden
Tja, nichts mehr zu machen
Wer weiß? Hören Sie nur mal!
So, liebe Gärtnersfrau! Jetzt verraten Sie mir auf der Stelle Ihr Geheimnis! Wie wird das Mittel gewonnen? Reden Sie!
Es ist nicht ganz einfach, da jede Pflanze nur 0,0001 Gramm pro Ernte produziert. Es lohnt sich also erst, wenn genug zusammenkommt!

Das ist erst bei der vierten Ernte der Fall. Und bei der fünften löst sich das Melotraub von selbst wieder auf!
Nein!
Das heißt, die Pflanze muß viermal getragen haben, um ein einziges Mal diesen Stoff zu produzieren?
Genau so ist es
Vier Ernten kann ich nicht abwarten! Sie haben mich reingelegt
Keineswegs! Die Pflanzen auf meinem Feld tragen genau das vierte Mal!
Sie brauchen die Melonen nur zu ernten, auszupressen und das Melotraub aufzufangen!
Hurraaaaa!
Jippie! Welch ein Glückstag! Das muß gefeiert werden!
Und was ist mit uns? Wir gucken in die Röhre!
Das ist noch nicht gesagt

Nur die ...jährigen Früchte enthalten das Melotrau... Wenn wir dem Kraben zuvorkommen, muß er vier Jahre lang warten!
Aber wie? Wir können doch nicht alle aufessen
Wieso nicht? Während er da drin schakert, essen wir die Melonen! Machen Sie schon
Oje! Wo ich doch gegen Melonen allergisch bin
RATSCH!
Zwei Stunden später
Noch ein Schlückchen? Sie wollen doch nicht schon aufhören?
Danke! Ich hab genug!
GLUCK! GLUCK!
Zwei Stunden feiern ist mehr als genug. Jetzt nichts wie an die Arbeit
Sie meinen, wir sollen die Melonen pflücken?
Natürlich! Ich will sie sofort anzapfen und das Wundermittel rausdestillieren!
Huch Seht mal!
Auseinandergeschnitten! Wer war das?
Vielleicht ein Maulwurf?

Hier sind noch mehr solche! Alle mit dem Messer zerstückelt!
Nein!
Maulwürfe haben keine Messer! Wer kann das nur gewesen sein! Wer würde es wagen
PLITSCH!
Klaas Klever! Sie haben meine ganzen Melonen zerschnitten und gegessen?!
So ist es, mein Lieber!
Und ich muß sagen Es war mir ein Vergnügen!
Dafür, daß Sie jetzt vier Jahre lang warten müssen, nehm' ich gern ein wenig Übelkeit in Kauf!
Oh, nein! Wie gemein!

Warten Sie! Noch ist nicht alles verloren
Wieso?
Weil diese Spezialzüchtung in einer Saison viermal hintereinander Früchte trägt. Wenn Sie sich also sofort an die Arbeit machen
können Sie in wenigen Wochen die ausreichende Melotraubmenge gewonnen haben. Probieren Sie's doch
Das meinen Sie viel leicht!
Meine Pflanzen sind äußerst heikle Gewächse! Sie können leicht eingehen, wenn ich die Hand im Spiele habe. Hehe!
Wie?

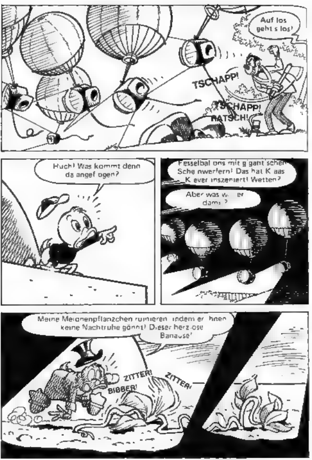

RUPF!
Keuch
Keuch
RATSCH!
RUPF!

Endlich
Keuch! Achz! Stöhn!
Geschafft! Keuch! Keuch! 10 000 Pflanzen und 40 Tonnen Erdreich an einem einzigen Tag verladen! Der helle Wahnsinn!
Ich bin total erledigt!
Nur keine Müdigkeit vorschützen! Wir haben pro Ernte nur drei Wochen Zeit, Kameraden!
WRUMMM!
WRUMMM!
Vor allem müssen die Pflanzen gehegt und gepflegt werden, damit sie auch mitspielen, versteht ihr?
WRUMMM!

Gleich sind wir da!
Er fahrt echt zum Geldspeicher
Sollen die Pflanzen wirklich da rein?
Nein, das wär Unsinn Pflanzen brauchen naturliches Licht!
QUIIIETSCH!
Ich hab's Wir bringen Erde auf meine Dachterrasse und zuchten die Melonen da oben in luftiger Höhe Ja, ja, Not macht erfinderisch
Da oben haben sie Licht und Luft und sind vor Klaas Klever sicher!
Wie? Das ganze Zeug da rauf?
Jawohl, und zwar dalli! Sie fangen bereits an zu welken!

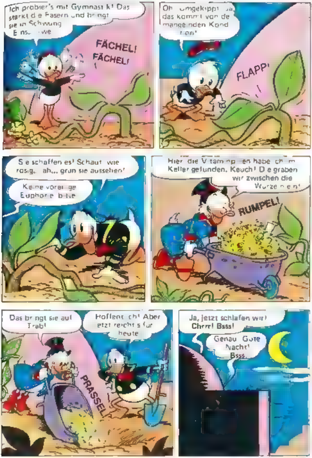
Der Schlauch beg nnt
Stohn Achz
KNIRSCH!
KNIRSCH!
KNIRSCH!
Achtung, Tick! Die nächste Fuhre kommt Uff!
Gut
Zieh
Hierher Noch mal 250 Pflanzen, und es ist geschafft!
Wie? Noch 250?

PLUMPS!
Wenn wir in dem Tempo weitermachen, sind wir heute nicht noch fertig.
STAMPF!
STAMPF!
So geschieht's
Ich auch, wenn ich nicht auf der Stelle ins Bett komme
STREICHEL!
STREICHEL!
Aber
Gut, Boß


Auf los geht's los!
TSCHAPP!
TSCHAPP!
RATSCH!
Huch! Was kommt denn da angeflogen?
Fesselballons mit gigantischen Scheinwerfern! Das hat Klaas Klever inszeniert! Wetten?
Aber was w er dam ?
Meine Melonenpflänzchen ruinieren, indem er ihnen keine Nachtruhe gönnt! Dieser herzlose Banause!
ZITTER!
ZITTER!
BIBBER!

Setz ihnen doch Sonnenbrillen auf!
Heute ist Sonntag! Da sind die Brillengeschäfte geschlossen. Nein, ich weiß was anderes!
So! Das hat gesessen!
TSCHIPP!
Volltreffer!
KRACKS!
SPLITTER!
Los, wir machen mit!
Gar nicht so leicht bei dem Seitenwind zu treffen!
KRACKS!
SPLITTER!
TSCHIPP!
KRACKS!
SPLITTER!
KRACH!
Oje! Die Scheinwerfer!
Halb so schlimm! Das dauert, bis sie alle erwischt haben!
Bis dahin haben die Pflanzen lange genug geschmort! Hähähä!

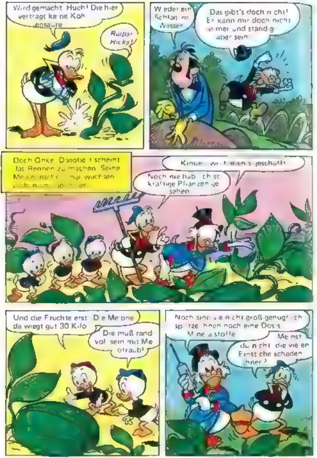
So ist es
So! Die Scheinwerfer sind erledigt!
Ja, aber meine Pflanzen ebenfalls, wenn wir nicht schleunigst was unternehmen!
DD
Sie stehen unter Schock! Puls 180 Blutdruck 150. Alarmierend
BUMPA!
BUMPA!
BUMPA!
Wir brauchen Sauerstoff! Vitamine! Spurenelemente. So tut doch endlich was
Zu Befehl
SAUSSSS!
Wenig später
ZISCH!
ZISCH!
Hilft der Sauerstoff denn?
Ja. Sie kommen zu sich. Fahr fort mit der künstlichen Beatmung
Die Eisbeutel wirken anscheinend auch! Seht mal her!



Ich probier's mit Gymnast k! Das stärkt d e Fasern und br ngt sie in Schwung
E ns... we
FÄCHEL!
FÄCHEL!
Oh umgekippt das kommt von de mange nden Kond
FLAPP!
S e schaffen es! Schaut wie rosig... ah... grün sie aussehen!
Keine vore ige Euphor e b tte
Hier die V tam ne en habe ch m Keller gefunden. Keuch! D e graben wir zwischen die Wurze n e n!
RUMPEL!
Das br ngt sie auf Trab!
Hoffent ch! Aber etzt reicht s für heute
PRASSEL
Ja, jetzt schlafen wir! Chrrr! Bsss!
Genau Gute Nacht! Bsss.

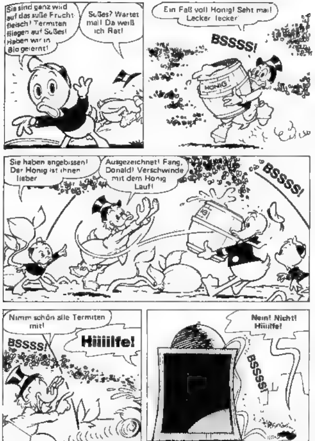
Am nächsten Morgen.
Grummel! Eins zu null für meinen Widersacher! Die Pflanzen sind in Hochform! Wie ist es nur möglich, daß die sich so gut erholt haben?
Tja, wenn die Familie zusammenhält..
Pah! Gegen unsere nächste Attake hilft ihnen das auch nichts!
Hier ist der Hauptleitungshahn für unsere Wasserversorgung!
Wenn ich den Hahn zudrehe sitzt zwar halb Entenhausen auf dem Trockenen...
KNIRSCH!
QUIETSCH!
...aber vor allem auch die Melonenplantage von Freund Duck!
Nanu!
GLUCKER!
GLUCK..

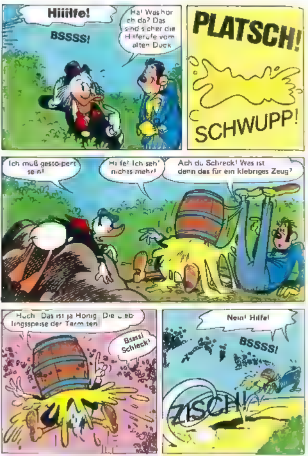
Kein Wasser mehr? Wie das?
Vielleicht hast du die Rechnung nicht bezahlt?
Unternehmt was, und zwar schnell! Bei der Hitze gehen die Pflanzen im Nu ein!
Das haben wir Klaas Klever zu verdanken!
ZISCH!
Aber ich habe vorgesorgt! Es geht nichts über einen größeren Vorrat an Mineralwasser!
WITSCH!
Ja, unser Onkel weiß Rat
Ich bin nur gespannt, was Klaas Klever als nächstes vor hat!
GLUCKGLUCK!
GLUCK!
GLUCK!
GLUCK!
Alle mal herhören! Den jungen Schößlingen gebt ihr die Flasche bitte liebevoll!
GLUCK!
GLUCK!

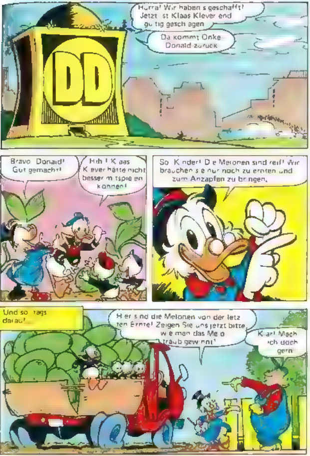

Wird gemacht Huch! Die hier verträgt keine Koh lensäure
Rups- Hicks!
Wieder ein Schlag ins Wasser
Das gibt's doch nicht! Er kann mir doch nicht immer und ständig über sein
Doch Onkel Donobe scheint das Rennen zu machen. Seine Me ... wachsen
Kinder, wir haben's geschafft!
Noch nie hab' ich so kräftige Pflanzen gesehen
Und die Früchte erst! Die Melone da wiegt gut 30 Kilo
Die muß randvoll sein mit Metraub!
Noch sind sie nicht groß genug! Ich spritze ihnen noch eine Dosis Mineralstoffe
Meinst du nicht, die vielen Künstliche schaden ihner?

PIEKS!
BSSSS!
BSSSS!
BSSS!
BSSSS!
BSSSS!
BSSSS!

Hilfe! Alarm! Ein Hornissenschwarm im Anflug!
BSSSS!
BSSSS!
Nein! Es sind Termiten! Sie fallen uns an!
Hilfe!
BSSSS!
Irrtum! Nicht uns sondern die Melonen! Sie fressen sie ratzeputz
BSSSS!
KNABBER!
KNABBER!
BSSSS!
Aufhören! Macht dem Melonenmord ein Ende!
Eine in sechs Sekunden! Wahnsinn!


Sie sind ganz wild auf das süße Fruchtfleisch! Termiten fliegen auf Süßes! Haben wir in Bio gelernt!
Süßes? Wartet mal! Da weiß ich Rat!
Ein Faß voll Honig! Seht mal! Lecker, lecker!
BSSSS!
HONIG
Sie haben angebissen! Der Honig ist ihnen lieber
Ausgezeichnet! Fang, Donald! Verschwinde mit dem Honig. Lauf!
BSSSS!
Nimm schön alle Termiten mit!
BSSSS!
Hiiiilfe!
Nein! Nicht! Hiiiilfe!
BSSS!


Hiiilfe!
BSSSS!
Ha! Was hör ich da? Das sind sicher die Hilferufe vom alten Duck
PLATSCH!
SCHWUPP!
Ich muß gestolpert sein!
Hilfe! Ich seh' nichts mehr!
Ach du Schreck! Was ist denn das für ein klebriges Zeug?
Huch! Das ist ja Honig! Die Lieblingsspeise der Termiten
Bsss! Schleck!
Nein! Hilfe!
BSSSS!
ZISCH!

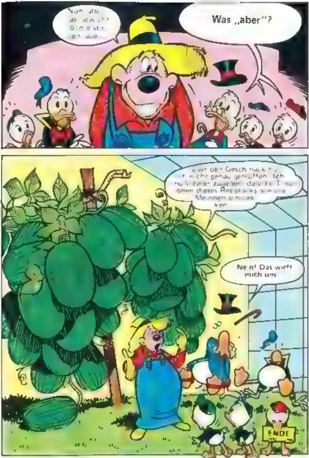


Hurra! Wir haben s geschafft! Jetzt st Klaas Klever end gu tig gesch agen
Da kommt Onke Donald zuruck
Bravo Donald! Gut gemacht!
Hih ! K aas K ever hätte nicht besser m tspie en konnen!
So K nder! D e Melonen sind reif! Wir brauchen s e nur noch zu ernten und zum Anzapfen zu bringen.
Und so tags darauf...
H er s nd die Melonen von der letz ten Ernte! Zeigen Sie uns jetzt bitte, w e man das Me o traub gew nnt!
K ar! Mach ich doch gern

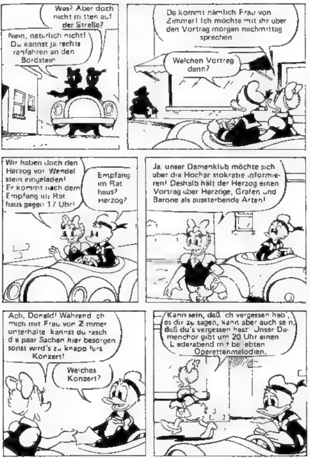
TSCHACK!
Als erstes teilt man die Frucht mit der Axt in zwei Hälften!
Dann nimmt man diese Riesenpresse hier
Gute Gute!
und verfährt mit den Melonen, als wären's Zitronen!
QUETSCH! QUETSCH!
TROPF! ZOPP!
Der Saft wird dann in den Destillier-kolben gefüllt!
Ausgezeichnet! Nichts wie rein damit!

Vie viel später
Wir sind fertig mit dem Melonen-auspressen!
Gut! Jetzt den Saft zum Kochen bringen!
Ich seh' gar nichts vor lauter Qualm!
Komm schon! Mach schon!
Es fließt! Das Meotraub ist da! Und es ist mein!
PLING!
Wir haben es geschafft! Ein Wunder ist geschehen! Stütz mich, Donald!
Na, na! Beruhige dich wieder!
Unvorstellbar! So viele Riesenmelonen für dieses winzige Fläschchen!
Aber dafür hochkonzentriert!
PLING! PLING!
Eins ist klar! Wenn das Meiotraub die normalen Trauben so groß wie Melonen werden läßt, wird auch mein Bankkonto entsprechend üppig wachsen!

Nun Professor Tuttifrutti, Wie ist das Experiment mit dem Melonraub verlaufen? Kann man schon was sehn?
Aber ja, Alles ausgezeichnet, Herr Direktor!
BOTANISCHE VERSUCHSANSTALTEN DAGOBERT DD DUCK
Wie Sie gewünscht hatten, hab ich eine Ihrer Riesengreben mit einem Gigantomelonenschößling gekreuzt!
Jaja, Sehr gut und dann?
Dann habe ich die Kreuzung mit Melonraub gepfropft, damit die Früchte die gewünschte Supergröße erreichen sollen
Jaja! und dann
Nun, die Ergebnisse übertreffen alle Erwartungen, Herr Direktor
Wirklich, Was glauben Sie, was dabei herauskam
eine Riesentraube mit einem Zentner Gewicht. Zeigen Sie schon her!


Was „aber"?
Das wirft mich um
ENDE

Walt Disney
Der doppelte Donald
Seit ihrer Ernennung zur Präsidentin des Entenhausener Damenklubs leidet Daisy unter der Managerkrankheit. Sie ist total im Streß
Ich hab' so wahnsinnig viel um die Ohren, Donald! Wie reizend, daß du mir zur Seite stehst!
Tu' ich doch mit Vergnügen, Daisy! Schließlich hatte ich noch nie eine Freundin, die Präsidentin war!
S 76185
Das heißt, ich hatte überhaupt noch nie eine Freundin außer dir, um genau zu sein!
Dein Glück, daß du das noch hinzugefügt hast, mein Lieber
So, wohin müssen wir jetzt als nächstes?
Warte mal! Als nächstes... Oh, Donald! Halt doch mal eben kurz an!


Was? Aber doch nicht mitten auf der Straße?
Nein, naturlich nicht! Du kannst ja rechts ranfahren an den Bordstein
Da kommt nämlich Frau von Zimmer! Ich möchte mit ihr über den Vortrag morgen nachmittag sprechen
Welchen Vortrag denn?
Wir haben doch den Herzog von Wendelstein eingeladen! Er kommt nach dem Empfang im Rathaus gegen 17 Uhr!
Empfang im Rathaus? Herzog?
Ja, unser Damenklub möchte sich über die Hocharistokratie informieren! Deshalb hält der Herzog einen Vortrag über Herzöge, Grafen und Barone als aussterbende Arten!
Ach, Donald! Während ich mich mit Frau von Zimmer unterhalte, kannst du rasch die paar Sachen hier besorgen, sonst wird's zu knapp fürs Konzert!
Welches Konzert?
Kann sein, daß ich vergessen hab', es dir zu sagen, kann aber auch sein, daß du's vergessen hast. Unser Damenchor gibt um 20 Uhr einen Liederabend mit beliebten Operettenmelodien.

In der kurzen Zeit, in der sie mit Frau von Zimmer spricht, soll ich allein elf Besorgungen erledigen? Verrückt!
... ich würde vorschlagen, daß wir ihn zuerst... blabla...
Aber vergessen Sie nicht
Später
Der Abend hätte so schön sein können, wenn du nicht ausgerechnet bei Frau Gröhlers Arie angefangen hättest zu schnarchen
Hätte ich wenigstens die richtige Tonlage erwischt?
Spar dir deine dummen Witze! Es würde dir nicht schaden, wenn du dich etwas mehr mit Kultur beschäftigen würdest, Donald!
Ich will's versuchen, Daisy. Was liegt für morgen an?
Gähn
Gut, daß du fragst! Wir müssen morgen in aller Frühe zu einer Petunien-Schau, wo ich als Preisrichterin fungiere. Geh also gleich ins Bett und schlaf gut!
Danke, Daisy. Du auch. Gähn!
Gähn! Ist das ein Streß! Ich weiß nicht, ob ich das noch lange durchsteh! Da müßte man sich glatt zweiteilen können!
Moment mal! Zweiteilen? Da kommt mir eine tolle Idee. Mann, bin ich gut!
GEISTES-BLITZ!

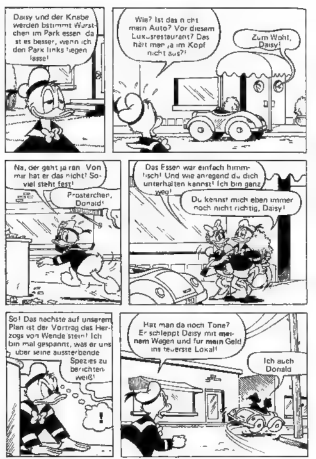
Ich fahr zu Herrn Düsentrieb! Hoffentlich ist er noch wach!
Er ist es...
Einen Zwilling wollen Sie? Kein Problem, Herr Duck! Ich mache auch Fünflinge aus Ihnen, wenn Sie es wünschen!
Oh nein! Besten Dank! Ein Doppelgänger reicht mir völlig!
Zufällig habe ich gerade einen Molekularduplikator erfunden, weil ich dringend einen brauchte!
Sie? Wollen Sie sich etwa auch verdoppeln?
Nein, ich konnte am Sonntag meinen zweiten Socken nicht finden. Da ich ausgehen wollte, blieb mir nichts anderes übrig, als schnell die Maschine zu erfinden!
Wie funktioniert denn das Wunderding?
Sie brauchen sich nur unter diesen Körpersensor zu stellen, dann zeig ich's Ihnen!
Ist das auch nicht gefährlich?
Ach wo! Im Gegenteil! Das Duplikat wird sogar besser als das Original. Bei meinen Socken hatte das Original ein Loch, während das Duplikat bereits gestopft herauskam.

Zuerst werden Sie elektronisch vermessen und analysiert!
KLICK!
KLICK!
KLICK!
Ich hab' das Gefühl, ich werde von allen Seiten angestarrt!
BITZEL!
Der Computerausdruck besagt, daß noch eine Menge Freiraum für Kreativität und Intellekt in Ihren Gehirnwindungen vorhanden ist. Das wäre doch eine Chance, oder nicht?
Meine Gute! Er ist mitten im Experiment eingeschlafen!
Bssss! Bssss!
Na schön, dann will ich ihn nicht extra wecken! Ich kann mir das fehlende Programm auch selbst erstellen!
Ein bißchen Kunst, ein bißchen Musik, Lebensart... der Zwilling von Herrn Duck wird besser als das Original, dafür garantier' ich!
INFORMATION INPUT
So, alles eingegeben! Achtung, ich betätige jetzt den Hauptschalter
KLICK!

KRACKS!
...und in wenigen Minuten wird Donald Duck einen Zwillingsbruder haben! Wie spannend!
Da! Es tut sich was! Schon nimmt er Gestalt an!
PLOPP!
Hee! Was ist passiert? Was ist mit mir?
Herr Donald, darf ich Ihnen Ihren Zwillingsbruder Donald vorstellen?
Verrückt, Herr Düsentrieb! Er ist wirklich mein Abbild! Aber weiß er auch, was er zu tun hat?
Natürlich! Er ist voll dafür programmiert! Fragen Sie ihn nur!

Zuerst fahr ich mit Daisy zur Petun en Schau anschl eßend zu e ner Dichter esung in den Damenk ub
A so gut! Antwo te m r: W e s eht de n Programm fur morgen aus?
Aber wenn ihr mich jetzt ent schu d gen wo lt?! Ich hab noch e ne Menge zu erledigen! Bis spater dann
Donna e mob e
Was singt er denn da? Ist das ital e nisch?
Ja! Ich g aube das ist e ne Arie aus dem dritten Akt des Rigoletto
Ich f nde, jetzt kann ich mich endlich guten Gew s sens aufs Ohr legen! Besten Dank, Herr Dusentrieb!
Gähn!
Gern geschehen Herr Duck!
Spater
Aaaaah Ich fuhle mich wie neu ge boren! Das hat mir gutgetan
Zehn Uhr! Jetzt mußten Daisy und me n Zw ll ng gerade beim Petunien-Festiva sein Hoffent ich geht alles gut Nicht daß er mich blamiert

Aber Herr Düsentrieb hat s cher ganze Arbeit geleistet! Ich werde jetzt meine Freiheit genießen
Und was macht Donalds Zwilling?
Donald Du bist heute so ruhig und aufgeräumt! So kenn ich dich gar nicht
Wirklich? Ach das täuscht wahrscheinlich
Irgendwas stimmt nicht mit dir Aber die Veränderung gefällt mir!
Danke für die Blumen, Daisy! Oooh welch prachtvolles Exemplar einer Petunia violacea!
Gleich Mittag, Daisy Ich kenn hier in der Nähe ein ausgezeichnetes italienisches Lokal, in dem man vorzüglich speisen kann! Wie wär's?
Du meinst keine Wiener Würstchen aus der Faust im Park?
Wiener Würstchen aus der Faust im Park? Igittigitt So was Primitives! Du vergißt, daß dich Donald Duck zum Essen ausführen will!
Ja, das könnte man tatsächlich vergessen
Inzwischen
Mittagessenszeit! Da mein Zwilling meinen Wagen hat, muß ich zu Fuß einkaufen gehen


Daisy und der Knabe werden bstimmt Wurstchen im Park essen da st es besser, wenn ich den Park links liegen lasse!
Wie? Ist das nicht mein Auto? Vor diesem Luxusrestaurant? Das hält man ja im Kopf nicht aus?!
Zum Wohl, Daisy!
Na, der geht ja ran. Von mir hat er das nicht! Soviel steht fest!
Prosterchen, Donald!
Das Essen war einfach himmlisch! Und wie anregend du dich unterhalten kannst! Ich bin ganz weg!
Du kennst mich eben immer noch nicht richtig, Daisy!
So! Das nächste auf unserem Plan ist der Vortrag des Herzogs von Wendestein! Ich bin mal gespannt, was er uns über seine aussterbende Spezies zu berichten weiß!
!
Hat man da noch Töne? Er schleppt Daisy mit meinem Wagen und für mein Geld ins teuerste Lokal!
Ich auch Donald

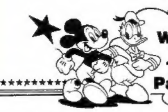
So hatte ich mir das nicht vorgestellt! Ich muß sofort Herrn Düsentrieb Bescheid stoßen!
Und..
Nun, ich habe ihn vielleicht etwas überprogrammiert, aber Sie brauchen nichts zu befürchten!
Wieso nicht?
Weil er sich in einer knappen halben Stunde schon wieder in Luft auflösen wird! Seine Molekularbalance ist leider instabil, weil der Duplikator falsch eingestellt war. Kleiner Fehler meinerseits!
Wie? Er löst sich auf?
Ja, er wird auf Nimmerwiedersehen verschwinden! Also kann er in Zukunft auch nicht mehr Ihr Geld zum Fenster hinauswerfen!
Ja aber .. wenn er sich nun gerade auflöst, während er am Steuer sitzt?
Oje! Daran hatte ich gar nicht gedacht! Da muß ich mir rasch was einfallen lassen!
Lassen Sie's gut sein! Ich versuch', die beiden zu finden, bevor sich der Kerl verflüchtigt!
Die zwei wollten doch zu dem Vortrag gehen! Mit etwas Glück kann ich mit meinem Zwilling den Platz tauschen bevor es passiert! Hoffentlich merkt Daisy nichts!

Wenig später ...
Da kommen sie! Der Vortrag muß zu Ende sein ... um einiges früher, als ich erwartet hatte
DAMENKLUB ENTENHAUSEN
Donald! Warte doch! Der Vortrag ist doch noch gar nicht zu Ende
Na und? Wenn wir uns beeilen, kriegen wir noch den letzten Akt von Rigoletto in der Staatsoper mit! Los, komm!
Ja, aber ...
Anschließend gehen wir beide wieder schick essen, so wie heute mittag! Na los, beeil dich ein wenig
Wie? Nanu!
?!
Halt! Du wirst nicht in dieses Auto einsteigen! Dafür sorge ich!
Und warum nicht, wenn ich fragen darf?
Oje!
Weil du sowieso gleich für immer verschwindest! Darum!
Hilfe! Ich sehe doppelt! Ich glaub', ich fall' in Ohnmacht

Da siehst du, was du angerichtet hast, du Tölpel! Die arme Daisy!
Huch! Stöhn!
Ich frag Herrn Düsentrieb, was das nun wieder zu bedeuten hat! Verrückt, das Ganze
Komm und kämpf mit mir, wenn du ein Mann bist! Bleib da, du Feigling
Ich bin Marathonläufer! Ich krieg dich schon!
Keuch!
Bei dem hat Herr Düsentrieb aber auch an nichts gespart
Halt! Stopp! Ich hab' dich, bleib... stehn...
Huch! Hört sich an, als ob ihm die Luft ausgeht!
Er ist weg! Verschwunden!
PLOPP!
STADTGRENZ VON ENTENHAUSE
Später
Im Entenhausener Damenklub haben sie mir gesagt, daß Daisy sich nicht wohlfühlt. Sie sei vorzeitig heimgefahren. Was tun?
DING!
DONG!

Wahrscheinlich wird sie mich jetzt nie mehr eines Blickes würdigen! Ich darf gar nicht dran denken
Daisy? Oh .. äh... w...was führt dich zu mir?
Ich wollte dich nur schnell was fragen, Donald! Wie ist der botanische Name für Petunie?
Für Petunie? Tja.. äh .. keine Ahnung!
Dann war alles nur ein Alptraum! Ich muß zuviel gearbeitet haben!
Ich leg' mein Amt als Klubpräsidentin nieder! Hol mich später ab! Wir essen zusammen! Bis dann, Donald!
Was es nicht alles gibt!
DONALD DUCK
Wieder einmal trifft die alte Weisheit zu „Ende gut, alles gut"...
Es geht doch nichts über ein Picknick im Park. Hab' ich nicht recht, Donald?
Und ob du recht hast, Daisy! So wie meistens!
ENDE

DONALD IST DER SUPERSTAR!
Comic-Fans sind immer wieder fasziniert von Donalds einmalig verrückten Abenteuern. – Und es gibt eine ganze Menge davon...
Walt Disneys DONALD DUCK
Donald Duck
Donald Duck
– der bunte 100-Seiten Spaß –
Donald Duck
In Riesenauswahl überall wo es Zeitschriften gibt!



Walt Disneys Lustige Taschenbuch-Parade:

Nr. 1 Der Kolumbusfaller
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltraum
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hopola, die Ducks kommen
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Monoland
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer Eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez

Welche Bände fehlen Dir noch in Deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Nr. 116 – OHNE NETZ UND DOPPELTEN BODEN – erscheint am 28. November 1986

MICKYVISION
müßte man
haben!
In jedem
Heft ein
klasse
Aufkleber...
...und immer
Spitzen-
comics
Walt Disney's
Micky
vision
Fragt Euren
Zeitschriftenhändler!

SUMMM!
HONIG